

Festschrift
zum
Vereinsjubiläum
des Jägercorps 1920 Norf



**Jubiläumsfest am 14. und 15. Oktober 1995
im Festzelt auf dem Norfer Kirmesplatz.**




MÜBELN SIE IHR ZUHAUSE AUF

Begnügte man sich früher noch mit Omas Möbeln oder mit einem Auto aus zweiter Hand, so beginnen nach dem Studium oder nach Abschluß der Berufsausbildung die Ansprüche allmählich zu wachsen.

Spätestens mit der Gründung einer eigenen Familie kommen neue Verpflichtungen und Wünsche hinzu.

Und die sind häufig größer als das Budget.

Ob modern oder antik, ob Küche oder Schlafzimmer, man muß in jedem Fall tief in die Tasche greifen. Mit einem Kredit ist das kein Problem.

Wenn Sie bei Ihren Anschaffungen keine Kompromisse eingehen wollen, sollten Sie also vorher mit uns sprechen.

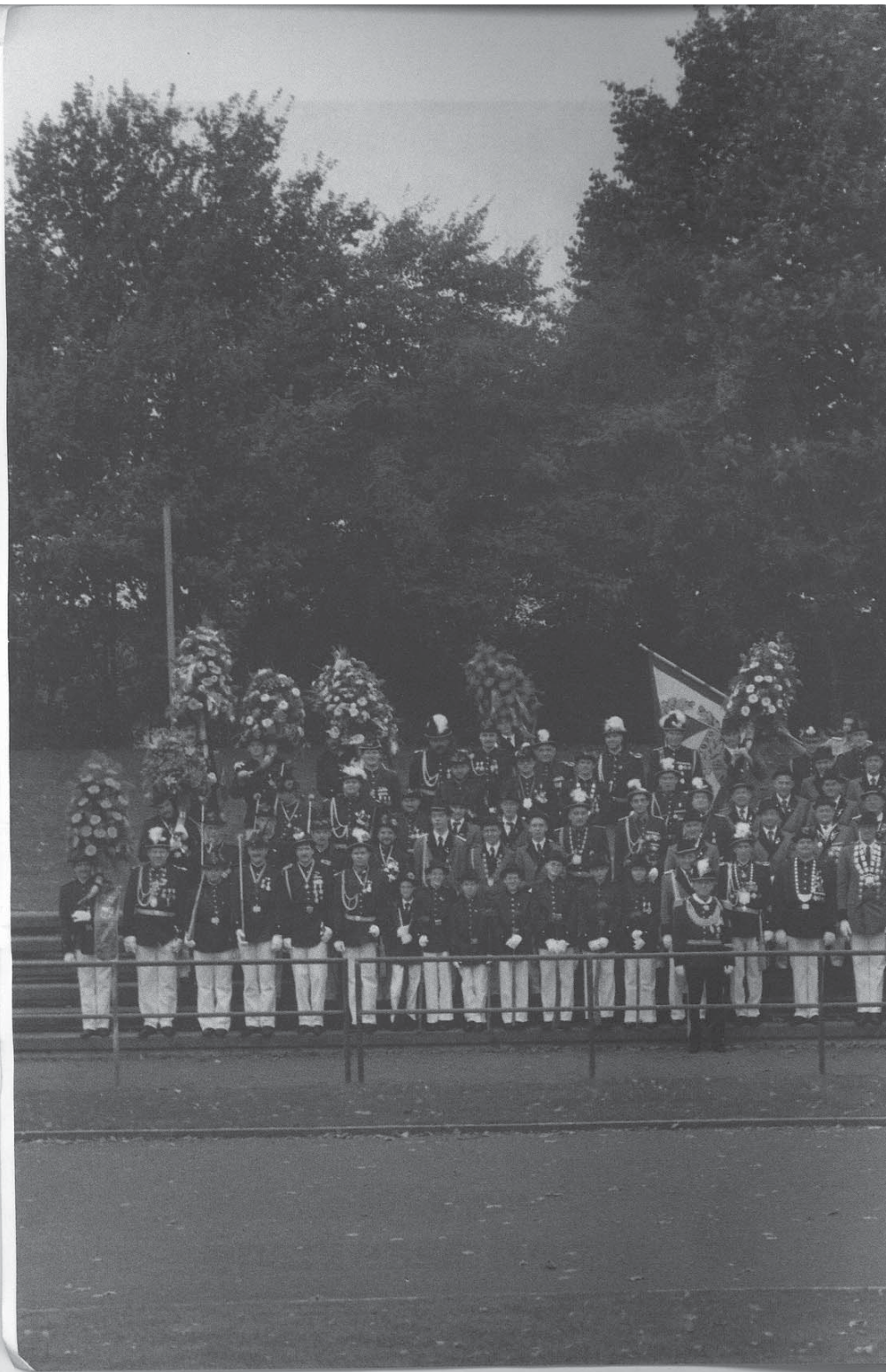
wenn's um Geld geht
Sparkasse Neuss



Große Königsparade

Aufzug der Blumenhörner







HANNEN ALT

Gaststätte Palms

Norf, Bahnstraße 21

Die älteste Gaststätte in Norf
mit der gemütlichen Atmosphäre

Biergarten
vollautomatische Bundeskegelbahn
Clubraum bis 30 Personen
Küche für den kleinen Hunger
und *Saisonspeisekarte*

Es lädt freundlichst ein:

Jutta – Karin und Manfred Jasef

im Ausschank:



**Hannen
Alt**



Carlsberg
Pilsener

Eines der besten Biere der Welt

250 Jahre

Brautradition

H. FRIEDRICHS

WERBE- UND
INDUSTRIEFOTOS

STEPHANIENSTR. 19
40211 DÜSSELDORF
TEL. 0211/359632

Der Festausschuß

Zur Vorbereitung und Planung des Jubiläumsfestes wurde ein Festkomitee gebildet, dem neben dem Corpsvorstand folgende Mitglieder unseres Corps angehörten:

Manfred Deuss

Willi Hendricks

Michael Hillen

Burkhard Holler

Manfred Junior

Andreas Kaiser

Helmut Koch

Stefan Modemann

Bernhard Peter Offer

Ingo Otten

Hennes Ritterbach

Holger Sausner

Uwe Sausner

Josef Steinfort

Jochen Weber

Jörg Winkels

Frank Wollweber

Die Festschrift wurde gestaltet von

Textbeiträge: Bernhard Peter Offer, Willi Schumacher und die Züge des Corps

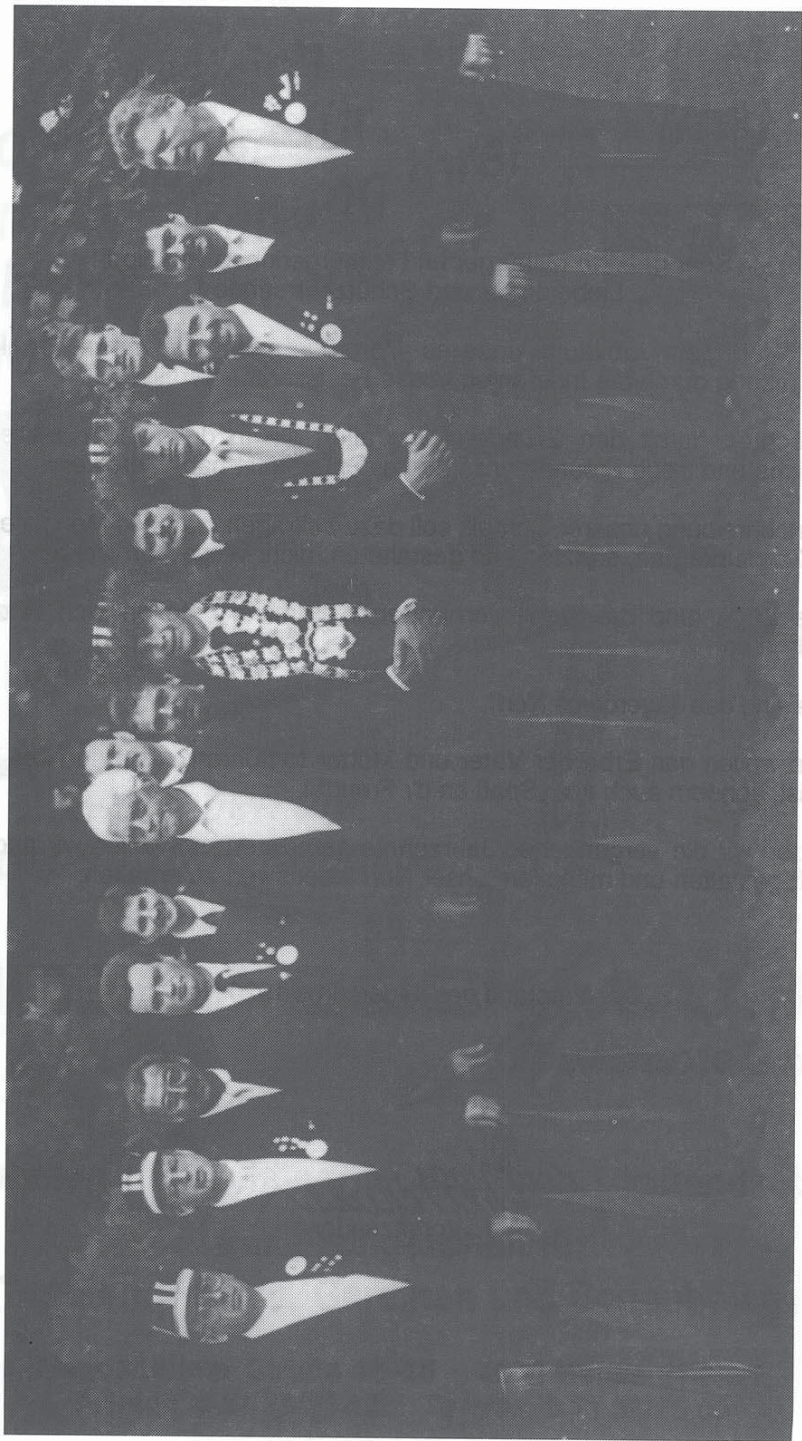
Fotos: Privat und Firma Foto Friedrichs

Schreibarbeiten: Stefan Modemann, Bernhard Peter Offer, Willi Schumacher, Stefanie Schumacher

Verantwortlich: Jägercorps Norf, W. Schumacher

Wir empfehlen Ihnen unsere Inserenten

Der Corpsvorstand



v.l. Major Peter Kaiser, Adjutant Willi Giesen, Hauptmann Ado Bongartz, 2. Schriftf. Bernd Koch, 2. Kassierer Heinz Rittenbruch, Schirmherr Pastor Franz-Josef Freund, 1. Schriftführer Theo Kosecki, 1. Kassierer Bernhard Kleinlstedde, Jägerkönig Heinz Winkels, Ex-Jungkönig u. Archivar Frank Sausner, Jägerjungkönig Andreas Glugla, Ex-Jägerkönig Michael Hillen, 2. Vorsitzender Peter Abels, Corps-Schießmeister Lothar Rambow
1. Vorsitzender Willi Schurmacher

Sehr geehrte Mitbürger und Mitbürgerinnen von Norf !
Liebe Jäger und Schützenfreunde !

Zum 75-jährigen Jubiläum unseres Corps können wir Ihnen, dank der Unterstützung durch die Inserenten, diese Festschrift vorstellen.

Wir möchten damit den Gründern und allen die in den vielen Jahren als verlässliche und treue Freunde unser Corps unterstützt haben danken.

Die Fortschreibung unserer Chronik soll dazu beitragen, daß alle Menschen, die unser Corps prägten, stützten und gestalteten, nicht vergessen werden.

Unsere Züge, und die damit verbundenen Familien, stellen sich in dieser Festschrift vor.

Sie alle sind das Jägercorps Norf!

Sie alle wollen das Erbe der Väter und Mütter fortführen, nicht nur weil es so üblich ist, sondern auch aus „Spaß an d'r Freud“ !

So haben wir die vergangenen Jahrzehnte gemeistert, so wollen wir auch die Zukunft gestalten und mithelfen, unser Norf lebenswert zu erhalten.

Der Vorstand des Jägercorps 1920 Norf

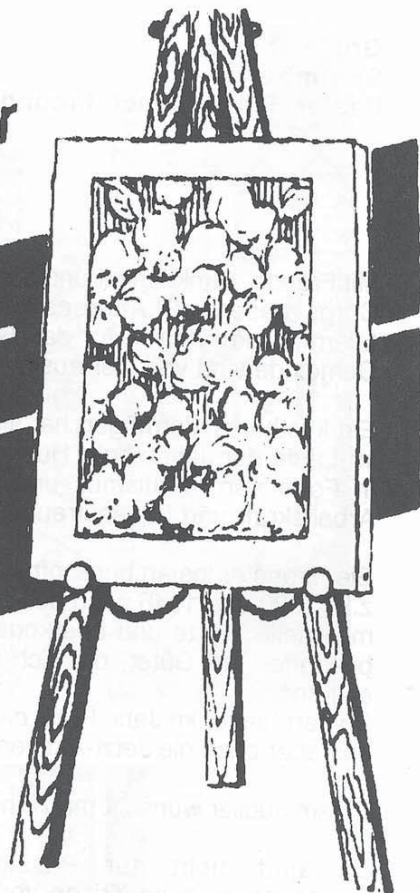

1. Vorsitzender

Holen Sie sich
Anregungen für
die Neugestaltung Ihrer
Wohnung in unserer

Tapeten-

Gardinen

*... wir haben die
Tapeten-Stoff-Kollektion*



JOSEF BÖCKMANN
Malermester

Gestalten · Verschönern · Schützen · Instandsetzen

**Das Fachgeschäft für
Tapeten, Farben, Gardinen und Bodenbeläge**

**Uedeshelmer Straße 16-18 · 4040 Neuss 21-Nord
Telefon 0 21 37/23 42 · Telefax 0 21 37/26 00**

**Grußwort des
Schimherrn
Pastor Franz Josef Freund**



Mit Freude, Dankbarkeit und Stolz können die Jäger, als das älteste und stärkste Corps unserer St.Andreas-Schützenbruderschaft, ihr 75-jähriges Jubiläum feiern. Viele Impulse für das Schützenwesen und für die zivile und kirchliche Gemeinde sind von hier ausgegangen.

Ein kostbares Vermögen hat sich in dieser Gemeinschaft angesammelt, indem im Laufe der Jahrzehnte Hunderte von Jägern eingezahlt haben; ihre Beiträge in Form von Idealismus und Begeisterung, Gemeinschaftssinn und Treue, Arbeitskraft und Lebensfreude.

Sie haben es getan unter oft schwierigsten Umständen, gerade in Krisenzeiten, z.B. 1920 und 1946 nach den Katastrophen der beiden Weltkriege, als plötzlich materielle Werte und überkommene Ideale wertlos waren. Da haben sie sich besonnen auf Güter, die sich als krisenfester und inflationssicherer erweisen sollten.

So darf heute, im Jahr 1995, dankbar gefeiert werden, was die Generationen vor uns aber auch die Jetzt-Aktiven entwickelt haben.

Einem Jubilar wünscht man eine gute Zukunft !

Es sind nicht nur Pessimisten, die für die kommende Zeit der Jahrtausendwende Krisen vorhersagen, wie sie die Menschheitsfamilie noch nicht erlebt hat, besonders durch den Zerfall traditioneller Werte.

In dieser Hinsicht wären dann christliche Gemeinschaften, wie auch Bruderschaft und Jägercorps, als auslaufende Modelle anzusehen.

Ich hoffe, daß wir uns in der Überzeugung einig sind:
Glaube-Sitte-Heimat sind unverzichtbare und zukunftssträchtige Substanzen, d.h. der Glaube an den persönlichen Gott-Seine Weisung für Menschenwürde und Solidarität in Familie, Freundschaft, Kameradschaft und mit Schwachen-Sein Auftrag Heimat zu gestalten und Gastfreundschaft zu leben.

Mit dieser Überzeugung und mit den vielen jungen Menschen, die sich vom Jägercorps angezogen fühlen wünsche ich mit vielen „Gute Zukunft“.

Ernst J. Freund

FINANZIERUNGS-OFFENSIVE



R20

**2,99% effektiver Jahreszins
bis 36 Monate Laufzeit
ab 15% Anzahlung!**

Ein Angebot der Seat Bank, eine Zweigniederlassung der V.A.G. Bank GmbH.

Burghartz
GmbH

Vertragshändler

Bruchweg 120 · 41564 Kaarst
Telefon/Telefax (02131) 63115



Volkswagen Gruppe

**Das Jägerkönigspaar
im Jubiläumsjahr
S.M. Heinz I. und Königin Marion Winkels**



Liebe Jäger, liebe Norfer !

Ein so aktives Jägercorps wie das unsere, kann mit Stolz auf sein
75-jähriges Bestehen zurückblicken.

Für uns ist es eine große Ehre im Jubiläumsjahr als Königspaar
amtieren zu können.

Unser Corps wird auch über sein Jubelfest hinaus weiter
bestehen, wenn wir wie bisher aus echtem Schützengeist
handeln.

In diesem Sinne ist auch unser Wahlspruch

„Für Glaube, Sitte und Heimat“

Heinz I. und Königin Marion

Die Gaststätte "Palms"

Inh. Jutta-Karin Jasef

gratuliert dem Jägercorps Norf

herzlich

zum 75-jährigen Bestehen

**und freut sich, daß das Corpsantreten
an den Schützenfesttagen in ihrem
Biergarten stattfindet.**

**Am Schützenfestsonntag, dem 17. September 1995,
bieten wir ab 12.00 Uhr ein Mittagsmenü
für alle Schützen, Verwandte, Freunde, Gönner
und Gäste an.**

Um Voranmeldung zum Mittagsmenü wird gebeten Tel. 02137/ 2124

Das Jägerjungkönigspaar

im Jubiläumsjahr

S.M. Andreas IV. Glugla und Königin Anita Arens



Liebe Jäger, liebe Norfer !

Für uns ist es eine große Freude im Jubiläumsjahr als
Jägerjung-Königspaar amtieren zu können.

Als 6. Jungkönigspaar aus den Reihen unseres Zuges habe ich
mich natürlich ganz besonders über den erfolgreichen
Vogelschuß gefreut.

Unserem Corps wünschen wir ein erfolgreiches Jubiläumsfest,
allen Freunden und Gästen recht viel Freude.

Andreas IV. und Königin Anita



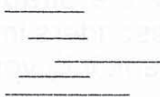
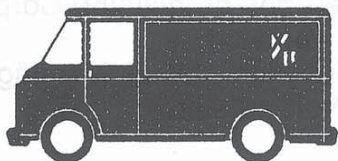
SCHELL - TRANSPORTE - SERVICE



NORF - KURIER

An der Norf 41
41469 Neuss

Tel. / Fax : 02137 / 13266
Autotel. : 0171 4161017



Schnell
Termingerecht
Sicher
von Haus zu Haus

Inhaber : Manfred Deuss

**Grüßwort des Norfer Schützenkönigspaares
S.M. Manfred I. und Königin Dagmar Deuss**



**Sehr geehrtes Jubelcorps,
liebe Norfer Mitbürger !**

**Seit nunmehr 75 Jahren marschiert das grün/weiße Corps
durch die Straßen von Norf.
Es freut mich ganz besonders im Jubeljahr, als aktiver Jäger,
Schützenkönig von Norf zu sein.**

**Zu den Jubiläumsveranstaltungen wünschen meine Frau und ich
dem Jägercorps ein gutes Gelingen und „Sonne über Norf“**

S.M. Manfred I. und Königin Dagmar

WELCH EIN TAG.

Bei Annchen

mit
**Ingrid + Hans
Harden**

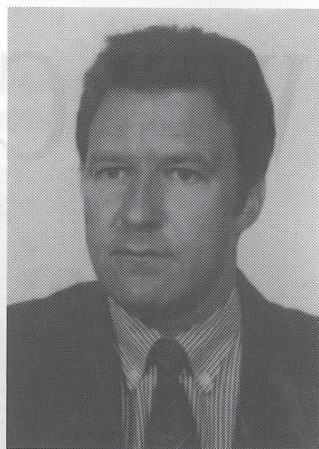


**Nievenheimer Str. 15
41469 Neuss (Norf)
Tel.: (0 21 37) 35 42**



Montag bis Samstag: 11.00 Uhr durchgehend bis 1.00 Uhr
Sonn- und Feiertag: 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr + 17.00 Uhr bis 1.00 Uhr
Mittwoch: Ruhetag

**Grußwort
des 1. Brudermeisters
der St.Andreas-Schützenbruderschaft
Norf e.V.**



Verehrte Festgäste, liebe Norfer Mitbürger,
meine lieben Schützenbrüder!

Fünfundsiebzig Jahre Jägercorps Norf bedeutet fünfundsiebzig Jahre Kameradschaft unter Schützenbrüdern, fünfundsiebzig Jahre Idealismus im Sinne unserer Zielsetzung um Glaube, Sitte, Heimat, aber auch fünfundsiebzig Jahre Treue zu unserem Heimatort Norf.

Im Jahre 1920 schlossen sich , in einer schwierigen Zeit, einige Idealisten zusammen und legten den Grundstock für die heute fünfundsiebzigjährige Tradition des grün/weißen Corps.

Marschierte man im ersten Jahr mit ca. 30 Jägern durch die Straßen von Norf, so zählt man heute, im Jubiläumsjahr über zweihundert Mitglieder.

Ein wichtiger Anteil am Fortbestand und Wachsen des Corps hat stets die Jugend getragen.

In dem auch „den Jüngeren“ Verantwortung übertragen wurde, konnte ein solides Fundament zwischen Jung und Alt geschaffen werden. Dies spiegelt sich auch in der Zusammensetzung der Züge, welche ja die Basis des Corps darstellen, wieder.

Durch ständige Aktivitäten innerhalb des Corps, im Zeitraum eines Jahres, wird der Gemeinschaftsgeist gefestigt und ständig weiterentwickelt. Neue Mitglieder haben keine Probleme schnell Anschluß zu finden, um so in unsere große Schützenfamilie aufgenommen zu werden.

So leistet das Jägercorps einen großen Anteil am gesellschaftlichen Leben in unserer Bruderschaft und in unserem Heimatort Norf.

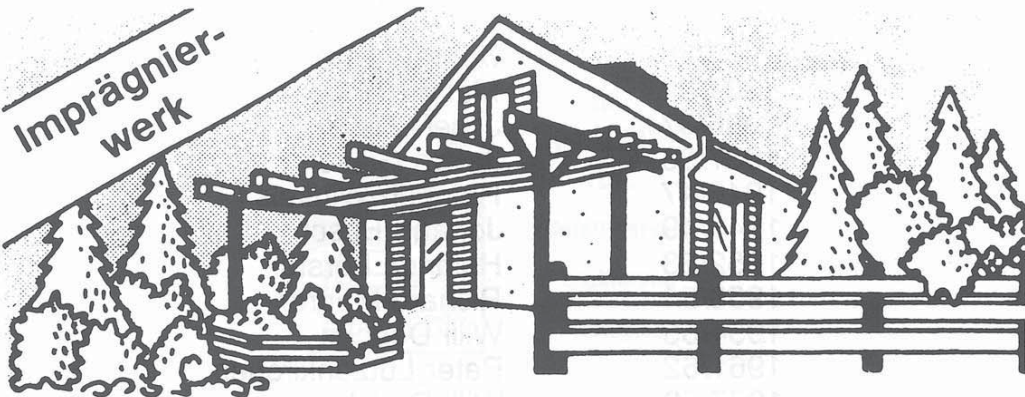
Die Zielsetzung unserer Vereinigung ist auch die Zielsetzung des Corps und stetiges Leitbild, für das Handeln der Mitglieder.

Ich wünsche dem grün/weißen Corps viel Erfolg bei der Durchführung des Jubelfestes, dem umfangreiche Planungen vorausgingen.

Wenn wir es schaffen, den Sinn unserer Väter aufrecht zu halten und fortzuführen, sollte unserer großen Schützengemeinschaft, auch in schwierigen Zeiten, stets eine glückliche Zukunft beschieden sein.

Heinrich Lambertz
Brudermeister

Imprägnier-
werk



HOLZVERARBEITUNG FÜR GARTEN, HAUS UND HOF

- **HOLZZÄUNE**
in allen Ausführungen
- **PERGOLEN ...**
... auch überdacht
- **LÄRMSCHUTZWÄNDE**
- **PFLANZTRÖGE**
in allen Größen
- **CARPORTE** usw.
- **ANGEBOTE NACH
AUFMASS**

holz-kloth
GmbH

Rufen Sie
uns an:
Montags bis
freitags

Dormagen-St. Peter, ☎ 0 21 33 / 7 31 97

Ehrentafel
der Norfer Schützenkönige
aus den Reihen des Jägercorps

1927/28	Konrad Karp
1931/32	Matthias Spix
1936/37	Josef Offer
1937/38	Jakob Giesen
1946/47	Heinrich Winkels
1948/49	Johann Busch
1952/53	Heinrich Förster
1953/54	Richard Meurer
1954/55	Willi Derichs
1961/62	Peter Lützenkirchen
1967/68	Willi Derichs
1976/77	Christian Wolf
1978/79	Siegfried Burghartz
1980/81	Josef Winkels
1981/82	Peter Kloth
1990/91	Günter Rottels
1991/92	Peter Kaiser
1994/95	Peter Abels
1995/96	Manfred Deuss

Krause Karosserie



Ihr
Spezialist
für:

- Unfall-Service
- Lackierung
- Autoglas

Moselstraße 29
41464 Neuss
Telefon (021 31) 420 59
Telefax (021 31) 409 161

Norfer Straße 10
41539 Dormagen
Telefon (021 33) 30 35
Telefax (021 33) 47 78 15

NORFER MALKASTEN

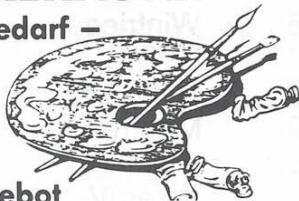
– Bastelbedarf –

Inh.: S. Melis/
S. Uschmantat

Lessingplatz 5
Neuss-Norf
Tel. 0 21 37/30 89

Großes Seidenmalangebot
mit Fixierservice

Seidenfloristik mit Kursusangebot!



Die Ehrentafel der Jägerkönige

Seit 1956 ermitteln wir einen Jägerkönig, dies erfolgte bis 1966 jährlich, von 1966-1974 nur alle fünf Jahre und seither wieder im jährlichen Wechsel, wie es der Schützentradition entspricht.

1956/57	Paul I.	Wiedenhöfer („Fidele Brüder“)
1957/58	Johann I.	Hoffmann („Immer Jung“)
1958/59	Heinrich I.	Hannappel („Sank Hase“)
1959/60	Theo I.	Köntges („Sank Hase“)
1960/61	Heinrich II.	Püll („Immer Jung“)
1961/62	Heinrich III.	Kirch senior („Sank Hase“)
1962/63	Winand I.	Schumacher („Sank Hase“)
1963/64	Adam I.	Offer („Sank Hase“)
1964/65	Heinrich IV.	Pech („Alte Kameraden“)
1965/66	Winand II.	Schumacher („Sank Hase“)
1966/70	Siegfried I.	Burghartz („Immer Jung“)
1970/74	Heinrich V.	Kirch junior („Sank Hase“)
1974/75	Hans I.	Kopp („Edelweiß“)
1975/76	Josef I.	Winkels („Norfer Stolz“)
1976/77	Peter I.	Kaiser („Norfer Stolz“)
1977/78	Hans II.	Kopp („Edelweiß“)
1978/79	Willi I.	Klatetzki („Norfer Bloemches“)
1979/80	Günter I.	Sturm („Alte Kameraden“)
1980/81	Peter II.	Kloth („Norf Süd“)
1981/82	Wolfgang I.	Wortmann („Immer Blau“)
1982/83	Heinrich VI.	Olpen („Nur för de Freud“)
1983/84	Peter III.	Pawlowski („Wilddiebe“)
1984/85	Alfred I.	Noske („Froh + Heiter“)
1985/86	Winfried I.	Kletschke („Froh + Heiter“)
1986/87	Willi II.	Giesen („Sank Hase“)
1987/88	Helmut I.	Pach („Froh + Heiter“)
1988/89	Manfred I.	Bullig („Nur för de Freud“)
1989/90	Willi III.	Schumacher („Norfer Stolz“)
1990/91	Peter IV.	Abels („Sank Hase“)
1991/92	Markus I.	Verleger („Norfer Herzensbrecher“)
1992/94	Ralf I.	Nickel („Norfer Herzensbrecher“)
(Ralf I. konnte wg. einer Erkrankung nicht im Jahre 1992 gekrönt werden, daher wurde seine Amtszeit 1 Jahr verlängert!)		
1994/95	Michael I.	Hillen („Norfer Herzensbrecher“)
1995/96	Heinz I.	Winkels („Edelweiß“)

ORDINO

Regalsysteme und Büroeinrichtung

- Holzregale
- Metallregale, galvanisiert
- Metallregale, leicht
- Metallregale, mittelschwer
- Palettenregale
- Lagerbühnen
- Etagenkonstruktionen
- Kragarmregale
- Trennwände

**Wir richten Ihr Büro nach Ihren Wünschen
und Vorstellungen ein.**

Besuchen Sie unsere Showrooms.

**ANGEBOTE UND PLANUNG SIND
KOSTENLOS !!**

ORDINO

Regalsysteme und Büroeinrichtung

Berghäuschensweg 30

41464 Neuss

Tel.: 02131 - 101 441

Fax: 02131 - 101 479

Die Ehrentafel der Jägerjungkönige

Seit 1974 ermitteln die Jungschützen in unserem Corps einen Jägerjungkönig.

1974/75	Heinz I.	Lambertz („Junge Eiche“)
1975/76	Engelbert I.	Kratz („2. Fahnenzug“)
1976/77	Gerd I.	Monsieur („Wilddiebe“)
1977/78	Karl-Dieter I.	Roeseler („Sank Hase“)
1978/79	Peter I.	Pawlowski („Wilddiebe“)
1979/80	Max I.	Platzek („Junge Eiche“)
1980/81	Karl-Heinz I.	Glugla („Wilddiebe“)
1981/82	Stefan I.	Kaiser („Norfer Herzensbrecher“)
1982/83	Jürgen I.	Keil („Junge Eiche“)
1983/84	Horst I.	Pawlowski („Wilddiebe“)
1984/85	Mario I.	Rode („Jonge v. Norfbach“)
1985/86	Andreas I.	Kückelmann („Frohe Jungs“)
1986/87	Rüdiger I.	Koch („Edelweiß“)
1987/88	Heinz II.	Rittenbruch („Norfer Herzensbrecher“)
1988/89	Stefan I.	Bauer („Norfer Herzensbrecher“)
1989/90	Andreas II.	Haller („Immer Blau“)
1990/91	Robert I.	Kozany („Wilddiebe“)
1991/92	Andreas III.	Kaiser („Duft Truppe“)
1992/93	Jörg I.	Winkels („Duft Truppe“)
1993/94	Christoph I.	Schmitz („Duft Truppe“)
1994/95	Frank I.	Sausner („Frohe Jungs“)
1995/96	Andreas IV.	Glugla („Wilddiebe“)

Herzlichen Glückwunsch

zum

75-jährigen Jubiläum

Treff
Sorbas



FEUERBACHWEG 23
41469 NEUSS (Norf)

Telefon (02157) 22 96

Festzug Anfang der 50er Jahre

Für den Betrachter sicherlich sehr interessant die Ortsansicht im Bereich der Uedesheimer Straße / Wisselter Weg.



Der Zug „Blüh Auf“ mit v.l. Willi Derichs, Josef Ross, Peter Lützenkirchen, Heinrich Püll, Willi Rapior und Heinrich Hendriks.

Haben Sie schon einen Jubiläumskrug des Jägercorps ?



Durch den Kauf eines jeden Kruges
unterstützen Sie unsere
Jubiläumsstiftung:

- Wegekreuz am neuen Norfer Friedhof -
Informieren Sie sich beim Biwak
oder Schützfest.

Wir beraten Sie gerne.

Ihr Jägercorps Norf

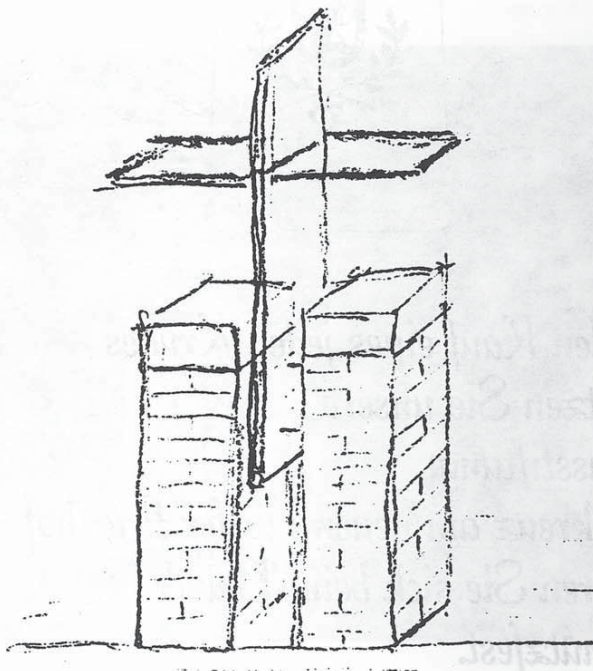
Die Jubiläumsstiftung

Zur Erinnerung an unser 75-jähriges Jubiläum wollen wir ein Wegekreuz an der Straßenkreuzung Nievenheimer Straße, Südstraße und künftige Borsigstraße errichten; an der Zufahrtstraße zum neuen Norfer Friedhof.

Das Kreuz wird in Edelstahl gefertigt und von verlinkerten Pfeilern getragen.

Dieser Entwurf von unserem Corpsmitglied Markus Ponzelar paßt sicherlich an diesen, von modernen Bauten geprägten Ortseingang von Norf.

Damit wäre dann, wie an den Orteinfahrten am Von Waldthausen Stadion und Gut Vellbrüggen, auch an dieser Stelle ein markantes Zeichen gesetzt.



Unser Jubiläumskrug mit dem Festwappen zum 75-jährigen Jubiläum wurde nur zur Finanzierung dieser Stiftung angefertigt. Wir hoffen, daß viele Norfer und Gäste unseres Jubiläums diesen Krug erwerben, damit wir das Kreuz am Allerheiligentag 1995 übergeben können.

Die Guten-Morgen-Zeitung für alle Ausgeschlafenen!



Ihre NGZ hat alles:

Sport und Spannung,
Bonn und Börse,
Garten und Gesundheit,
Mode und Meinung,
Kultur und Kraftfahrzeug,
Ratgeber und Reisen.

Probe-Abonnieren und studieren!

Telefon 0 21 31/40 42 14

Neuß-Grevenbroicher Zeitung

... für das Leben bei uns.

Geschichte des Jägercorps 1920 Norf

Wesentliches aus 50- bzw. 60-jähriger Geschichte des Jägercorps Norf wurde bereits in den Festschriften von 1970 und 1980 dargestellt.

Möglicherweise sind nur noch ganz wenige oder fast gar keine Jubiläumshefte von früher mehr vorhanden. Deshalb fassen wir für die Jüngeren unter uns als Kunde aus alten Tagen und für die Älteren als Auffrischung noch einmal zusammen:

Nachdem sich im Jahre 1900 die erste Schützengesellschaft formiert hatte, entstand in späteren Jahren besonders unter den jungen Männern der Wunsch, ein selbständiges "grünes" Korps zu bilden, um mit dem Schmuck der Jägeruniform das Schützenfest zu verschönern. Diesen Bestrebungen setzte 1914 der Ausbruch des 1. Weltkriegs ein vorläufiges Ende.

Knapp zwei Jahre nach diesem Kriege, im Jahre 1920, war es dann soweit: Mitten in allerschwerster Zeit, als nach dem großen Blutzoll und dem Hunger der Bevölkerung weitere empfindliche wirtschaftliche Opfer auferlegt waren, hatten doch ein paar beherzte Männer den Mut, ein neues Schützenkorps zu gründen: sicherlich auch ein Ausdruck des wiedererwachten Lebens- und Aufbauwillens!

Das Norfer Jägerkorps stand und der heutige Jubelverein verdankt das in erster Linie der Tatkraft der Gründer und ersten Vorstandsmitgliedern Franz Krosch, Engelbert Konrads, Willy Rixen, Heinrich Steins und Jakob Schmalbuch, der bei der ersten öffentlichen Auftreten das Korps als Major anführte. Von den Männern der Gründerzeit lebt heute nach 75 Jahren leider niemand mehr, obwohl der langjährige Jägerhauptmann Christian Gerwing immerhin 92 1/2 Jahre alt wurde. Er starb im Dezember 1993. Dank sagen wir heute ihm und allen Aktiven der Anfangszeit. Hier sei auch an Willy Derichs erinnert, der 1970 einziger Goldjubililar unseres Jägerkorps war, weil er kurz nach dessen Gründung dem Korps beigetreten war. Willy Derichs hat zweimal als Schützenkönig das Jägerkorps in der St.-Andreas-Schützenbruderschaft repräsentiert.

FUNK-TAXI-ZENTRALE NEUSSIG



(0 21 31)

22 22 22 ☎ 85 80 80

Krankenfahrten für alle Kassen

Geschichte des Jägerkorps 1920 Norf - Teil II

Soweit wir es jetzt ermitteln konnten, leben von den Aktiven von vor dem zweiten Weltkrieg - also bis 1938 - nur noch 6 Männer. Es sind diese: Josef Offer der Jüngere - wegen dieses Sachverhaltes in den früheren Annalen des Jägerkorps Josef Offer II genannt - sodann Hubert Köntges, Bernhard Schillings, Barthel Pütz und Hubert Berger. Bis kurz vor dem Druck dieser Schrift lebte noch ein Siebter: Andreas Offer verstarb Mitte Juli 1995: 82jährig.

Josef Offer und Hubert Köntges sind jetzt Ehrenmitglieder der Norfer Schützenbruderschaft. Wer sich in der Geschichte des Jägerkorps auskennt, wird mit Erstaunen feststellen, daß von den Genannten fünf Männern Ehemalige "Sankhase" sind.

Doch zurück zu den Anfängen:

Ein für heutige Verhältnisse kleines Häufchen von ca. 30 Mann vertrat also das junge Jägerkorps und zwar mit allem schützenmäßigen Anstand und dem Erfolg, das sich die Mitgliederzahl langsam, aber stetig erhöhte. Über die Jahre 1921 - 22 gibt es leider keine Aufzeichnungen. Wir wissen nur, daß zu diesem Zeitpunkt der später langjährige 1. Vorsitzende und Major Heinrich Steins die Nachfolge von Jakob Schmalbuch angetreten hatte. Die Chronik beginnt damit, daß 1923 Adolf Schillings wegen seiner Verdienste um das Korps durch einstimmigen Beschluß die Ehrenmitgliedschaft verliehen wurde.

Die heutige kurios anmutende Tatsache, daß 1923 der Jahresbeitrag im Jägerkorps 200 000 Mark betrug, wobei die Vorausbezahlenden 100 000 Mark erlassen bekamen, sagt keineswegs aus, daß die Mitglieder etwa Multimillionäre gewesen seien, sondern ist Zeugnis schwerer Not- und Inflationzeit.



– Alles aus einer Hand

- Schweißtechnik
- Industriebedarf
- Werkzeuge
- Eigene Reparaturwerkstatt
- Schneidtechnik
- Umweltschutz
- Spanabhebende Werkzeuge

Ihre Ansprechpartner:

- in Neuss
Gerd Brings
Rolf Matz
- in Mönchengladbach
Peter Klopff
Manfred Schumacher

Öffnungszeiten:

- | | |
|-------------------------|---------------------------------------|
| Montag – Donnerstag | 8.00 – 12.30 Uhr
13.00 – 17.00 Uhr |
| Freitag | 8.00 – 12.30 Uhr
13.00 – 16.00 Uhr |
| Samstag (nur in Neuss!) | 8.00 – 12.00 Uhr |

Gase + Kälte

Sauerstoff, Stickstoff,
Wasserstoff, Preßluft

Schweißschutzgase

Schweißargon und
Varianten: ARGOMIX®,
ARGOMAG®, KRYSSAL®,
Kohlensäure, Formiergas

Brenngase

Acetylen, MAPP®,
Propan, Treibgas

Sondergase

Edelgase, Feinstgase,
Gasgemische, Ballongas

Gase für die Medizin

Sauerstoff für
medizinische Zwecke,
Stickoxydul pro narcosi

Gase-Lieferungen

in Stahlflaschen

**Achtung Selbstabholer: Bitte beachten Sie die neue,
seit 1. 10. 1993 gültige, GGVS!**



C. Steinfort

Inh. K. H. BEEK

41468 Neuss
Im Taubental 23
Telefon 02131/37081 u. 37082
Telefax 02131/32486

41065 Mönchengladbach
Reyerhütter Str. 45 – 47
(Einfahrt Reyerstraße)
Telefon 02161/45546
Telefax 02161/45638

Fototeller

Geschenke, die immer
gefallen. Ein sehr persön-
liches Präsent:
Porzellan-, Zinn- oder
Edelstahlsteller mit Ihrem
Lieblingsfoto.



Wappen- u. Ehrenteller

für Vereine und Behörden. Herstellung und Verkauf:

Fotostudio

J. Büschgens

Ihr Fachgeschäft mit Paß- u. Portraitstudio an der Dreikönigenkirche

Jülicher Straße 51 - 41464 Neuss

Telefon (0 21 31) 4 95 71

Geschichte des Jägerkorps 1920 Norf - Teil III

Wie aus den exakten Aufzeichnungen der Schriftführer Franz Krosch, Hans Holthausen, Martin Bremer, Jakob Giesen und Heinrich Piel hervorgeht, mußte Kassierer Jakob Offer in den folgenden Jahren mehrfach berichten, daß ein Teil der Mitglieder wegen Arbeits- und Erwerbslosigkeit noch nicht einmal den Jahresbeitrag von 0,50 und später 1 Mark zahlen konnten. Es handelte sich in der Tat nicht um böswillige Verweigerung, weshalb immer wieder Beitragsamnestien gewährt wurden, so daß die glücklich in "Arbeit und Brot" befindlichen die Finanzlast des Vereins in echt kameradschaftlicher Weise zeitweise bereitwillig alleine trugen.

Daß so etwas möglich war, ist wohl dem Wirken der damaligen Vereins- und Korpsführung zu verdanken; besagt aber alles über den Geist, der in der Truppe steckte.

Trotz aller Widrigkeiten wurde unverdrossen zum Wohle der Korps-Gemeinschaft und zur Freude von Schützenverein und Dorfbevölkerung weitergearbeitet. Dem Korps gelang es zeitweilig, nicht nur auf den Beitrag erwerbsloser Mitglieder zu verzichten, sondern sogar noch für sie den Beitrag zum Bürgerschützenverein zu entrichten!

Das Korps wuchs und Heinrich Steins als Major konnte eine jährlich ansteigende Zahl von Aktiven von Schützenfest zu Schützenfest führen, während zu dieser Zeit Anton Schieffer große Verdienste als Vorsitzender und Korps-Adjutant erwarb. Im Jahr 1927 trat das Korps mit einem bis dato höchsten Stand von 8 Zügen an und als erstem Jäger gelang es Konrad Karp, Schützenkönig von Norf zu werden.

Weiteren Zuwachs erhielt das Korps, als 1929 zusammen mit den Brüdern Heinrich, Peter und Josef Leuffen ein Zug von insgesamt 12 Aktiven beitrug. 1930 wurde als ältester Jägeroffizier Christian Gerwing vom Jägerzug "Blüh auf" zum Hauptmann gewählt und neuer Adjutant wurde Konrad Knopp.

**Kosmetik
Studio**

Ursula Knoche

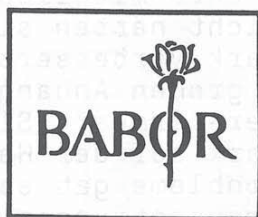
**Vellbrüggener Str. 37 a
41469 Neuss**

☎ 02137/4171



- **Gesichts-, Hals-, Décolleté-Pflege**
- **Körperbehandlungen**
- **dauerhafte Haarentfernung,
schmerzlos**
- **Farb- und Stilberatung**

**Kosmetik mit Wirkstoffen
aus der Natur**



- **kosmetische Herrenbehandlung**
- **medizinische Fußpflege**
- **Spezialpflege**
- **Lifting-Programm**

- Termine nach Vereinbarung -

Geschichte des Jägerkorps 1920 Norf - Teil IV

Nachdem zwischenzeitlich noch Albert Rahm als Adjutant dem Major Heinrich Steins zur Verfügung gestanden hatte, erwählte sich dieser 1934 seinen Bruder Jakob Steins zum Adjutanten. Dieses treffliche Gespann verstand es in den folgenden Jahren, dem Jägerkorps immer mehr Glanz und Ansehen zu geben. Natürlich wuchs der Verein kontinuierlich und nicht ins Unermeßliche, denn auch andere Schützenformationen in Norf waren aktiv und so gab es immer wieder Übertritte zu und von anderen Korps, Austritte und Neuanmeldungen; aber das Jägerkorps entwickelte sich weiter fort. Als 1936 mit Stanislaus der letzte und jüngste der sieben Brüder Adolf, Jakob, Peter, Josef, Andreas, Adam und Stanislaus Offer dem Jägerkorps beitrat, stellten diese zusammen mit ihrem Vater Bernhard Offer und ihrem Vetter Josef Offer II in einer Stärke von 9 Mann einen beachtlichen Prozentsatz der Gesamtkorpsstärke dar.

1936 traten unter anderem auch der nachmalige Schützenoberst Richard Meurer und Winand Schumacher dem Jägerkorps bei. Winand Schumacher wurde später zweimal Jägerkönig und hatte viele Jahre in den Vorständen des Jägerkorps und der Bruderschaft mitgewirkt. Die Schützenbruderschaft hatte ihn zu einem der wenigen Ehrenmitglieder ernannt. In wirtschaftlicher Hinsicht hatten sich die allgemeinen Verhältnisse stark verbessert. Das Jägerkorps konnte dank seines großen Anhangs bei Veranstaltungen wie "Alt-Norfer-Kirmes", Silvester- und Karnevalsballen manche Mark auf der Haben-Seite verbuchen; finanzielle Probleme gab es nicht mehr und auch alle anderen Voraussetzungen für ein Aufblühen des Vereins waren gegeben.

Da geschah das, was jeder vernünftigen Entwicklung ein abruptes und grausames Ende setzte: 1939 begann das zweite große Völkerschlachten dieses Jahrhunderts. Auch das Jägerkorps Norf mußte überaus schmerzliche Tribute zahlen.

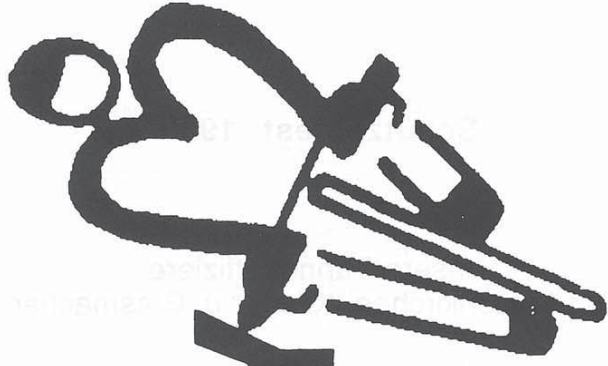
Hauptmann
Kurt Radtke
...

HERKULES PEUGEOT KTM RALEIGH GAZELLE

ANZEIGE

radsport

MICHALSKY



EINKAUFSZENTRUM

40699 Erkrath (Hochdahl)

Sandheider Straße 200

SANDHEIDE

Telefon: (0 21 04) 4 39 19

MARIN PEGASUS RIXE EDDY-MERCKX SCOTT FAGGIN RENNRAHMEN

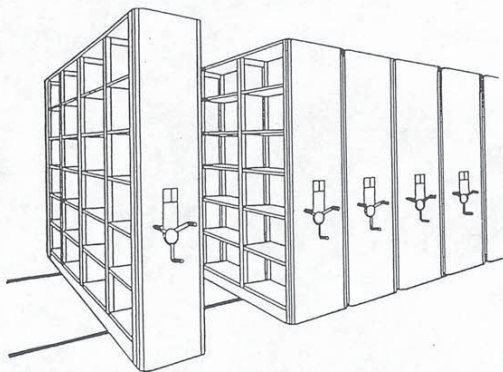
Schützenfest 1950

Unsere Fahnenoffiziere
(v.l.) Lützenkirchen, Krieger u. Glasmacher



Bemerkenswert an diesem Foto: 2 künftige Corpsvorsitzende tragen gemeinsam unsere Fahne, unser langjähriger Vorsitzender Peter Lützenkirchen, sowie der spätere Vorsitzende des Grenadiercorps Hermann Krieger.

Monta-Mobil® - Mobiles Regalsystem
manueller und mechanischer Antrieb



Für Büros, Archive, Büchereien, Museen, Verwaltung, Industrie und Krankenhäuser bieten wir wirtschaftliche Archivierungsmöglichkeiten des zu verwaltenden Schriftgutes in Form von Hängemappen oder Ordnern, von EDV-Formularen, EDV-Bändern, Mikrofilmen bis hin zu schwerer Lagerware in Regal- bzw. raumsparenden Mobilanlagen. Mobilanlagen bieten die Möglichkeit, auf gleichem Raum fast die doppelte Menge wie in herkömmlichen Regalen lagern zu können, d.h. nur 50 % der bisherigen Fläche wird benötigt, um die bislang untergebrachte Menge zu archivieren.



BRUYNZEEL Monta-Regalsysteme GmbH
Möselstr. 18 Postfach 100246
41464 Neuss 41402 Neuss
Tel.: 02131/4099-0 Fax: 02131/4099-253



**NATURKOST,
NATURWAREN
&
NORDAMERIKANISCHER
INDIANERSCHMUCK**

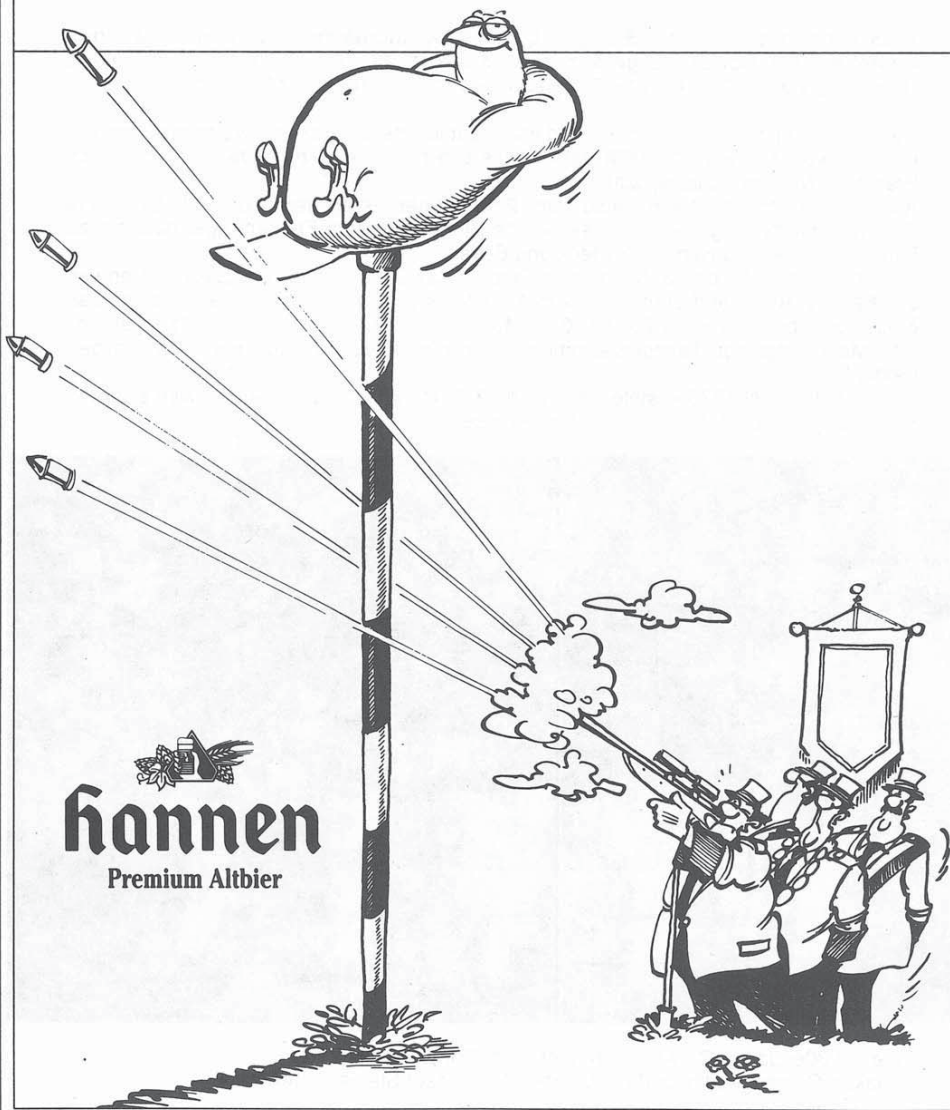
DIETER & CORNELIA CASPERS
Am Lessingplatz 9 • NEUSS-NORF
TEL.: 0 21 37 / 31 79

Verdiente Jäger!



Bild oben: v.l. Heinrich Wißdorf, Theo Rosellen, Peter Lützenkirchen, Werner Martins, Franz Piel, Jürgen Spix, Heinz Wißdorf, Winand Schumacher.
Bild unten: Hauptmann Winand Schumacher beim Aufzug der Blumenhörner.

ENTSPANNEN MIT HANNEN




Kannenberg
Premium Altbier

Aus alten Protokollbüchern des Jägercorps:

Seit 1923 sind die Aufzeichnungen der Corpsversammlungen vorhanden und beim Lesen dieser Bücher fanden wir einige interessante Dinge, z.B.:

Am 17.5.25 wurde ein Major Stümper an die Corpsspitze gewählt, der bis Dezember 1926 im Amt blieb. Über sein weiteres Wirken aber, oder über seine Familie in Norf ist nichts bekannt.

In diesen Aufzeichnungen gibt es einen klaren Hinweis auf die Gründung des Norfer Schützenvereins, der bisher vergeblich gesucht wurde.

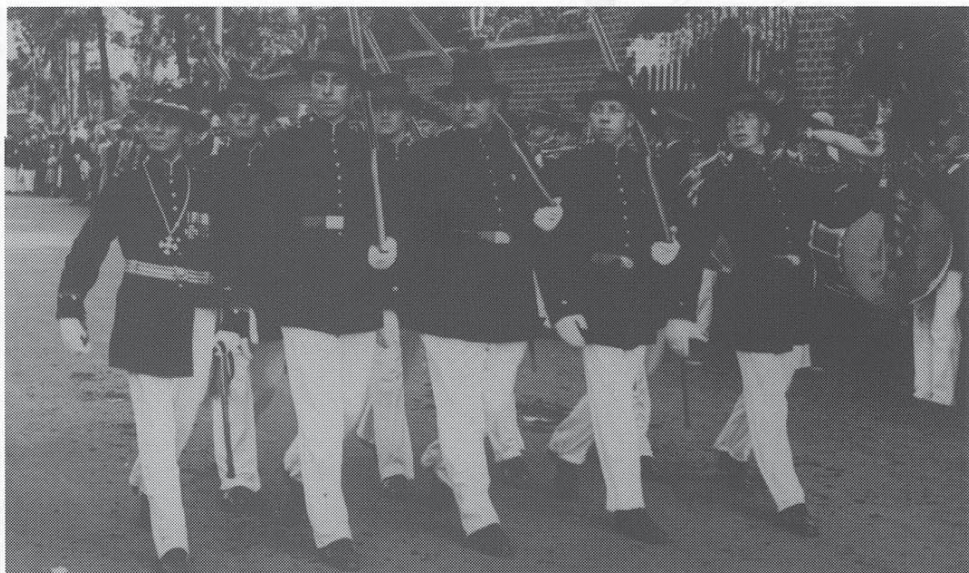
1925 nahm das Corps mit 5 Jägerzügen an der **Jubiläumsfeier zum 25-jährigen Bestehen des Norfer Bürgerschützenvereins** teil. Somit dürfte das überlieferte **Gründungsjahr 1900** für das **Schützenwesen in Norf** bestätigt sein !

Der Fackelzug zum Schützenfest in diesem Jubiläumsjahr war total verregnet und alle Fackeln wurden zerstört. Nach dem Fackelzug fand die Ehrung der Jubilare durch Präsident Wilhelm Schieffer statt.

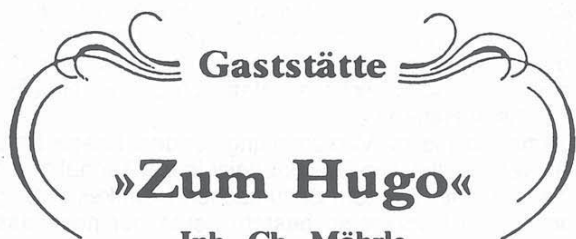
Am 26. Dezember 1926, also am 2. Weihnachtstag fand um 21 Uhr eine Generalversammlung statt. In dieser wurde Peter Axler zum Fahnenträger gewählt; zu Fahnenoffizieren die Herren Maydeck und Beyertz.

1927 plante man für den 3. Sonntag im Oktober das Stiftungsfest. 6 Musiker sollten von der Kapelle Rennefeld zum Preis von 1,50 Mark je Stunde verpflichtet werden. Das Eintrittsgeld betrug von 16-20 Uhr 0,20 Mark; für jeden Tanz wurde das Tanzgeld mit 0,10 Mark festgelegt. Tanzgeldsammler war also eine wichtige Aufgabe bei damaligen Festen!

Zum Schützenfest 1930 kostete die Uniform 3,50 Mark Leihgebühr. Arbeitslose erhielten einen Zuschuß von 2 Mark aus der Corpsskasse.



Ende der 30er Jahre, Parade am Kirmesplatz, Norfer Kirchstraße
v.l. Jakob Giesen, Matthias Pütz, Lambert Piel, Josef Steins, Josef Ross
Jakob Offer, Heinrich Hendriks



Gaststätte

»Zum Hugo«

Inh. Ch. Mährle

St. Antoniusstraße 41 · 41470 Neuss
(Schlicherum) · Telefon 02137/6794

Bäckerei und Konditorei

Willi Soumagne
Norf

Tel. 02137/3033

direkt am Bahnhof

Sonntags von 14 - 16 Uhr geöffnet

Aus alten Protokollbüchern des Jägercorps: Teil 2

1935 gab es "Knatsch" mit dem Vorstand des Bürgerschützenvereins; man verkehrte per Einschreiben miteinander. Bis zum 31.8. sollte der Vorstand dem Corps eine eigene Musikkapelle mit Tambourcorps zusagen, sonst würde man die neue Marschordnung 1.Grenadiercorps, 2.Freischützen und zum Schluß die Jäger, nicht akzeptieren. Diese neue Formation wollte man aber „um des lieben Friedens willen“ nur für 1 Jahr anerkennen, sonst ziehe das Corps nicht mit. Natürlich gab es eine Einigung und das Schützenfest verlief in bester Harmonie.

1938 fand am 3. Dezember die letzte Versammlung vor dem Kriege statt. Sie wurde von Schriftführer Jakob Giesen geleitet. Die Sylvesterfeier in der Tonhalle wurde geplant. Für 20 Mark sollten bei den 3 Norfer Bäckern Schumacher, Hermkes u. Soumagne Brezeln gekauft werden. Von diesen Bäckereien besteht heute nur noch das Unternehmen Soumagne.

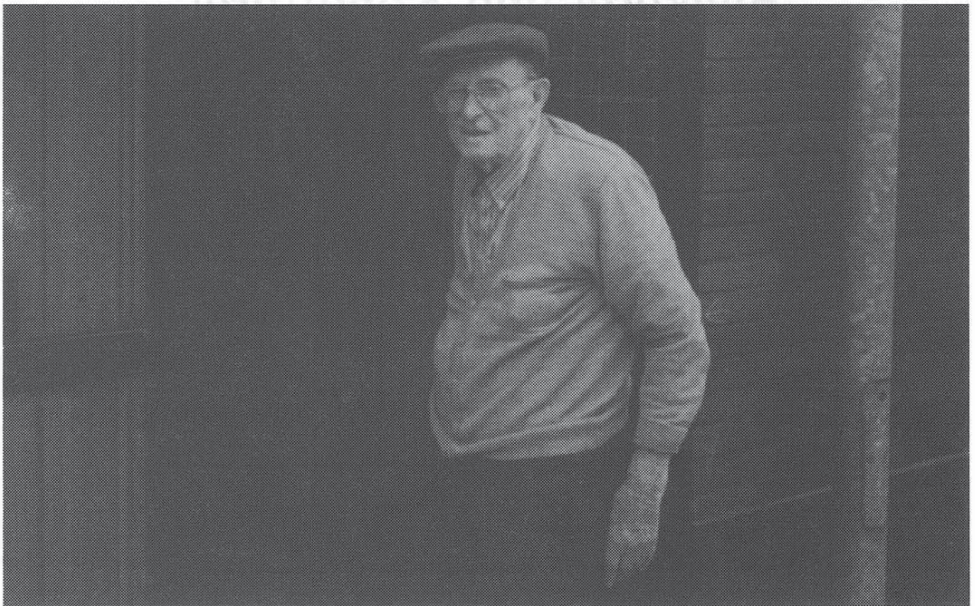
Am 25. September 1948 begann die organisatorische Wiedergründung des Corps.

Um 21.15 Uhr traf sich unter der Leitung von Christian Gerwing ein kommissarischer Vorstand in der Gaststätte Kirschbaum (heute "Zum Burggraben"). Es waren vorher schon 2 Kirmesfeste gefeiert worden, aber die Corpsaktivitäten waren noch nicht wieder richtig organisiert. Es wurde beschlossen, die erfolgreiche Corpsarbeit aus früheren Zeiten zu beleben und fortzuführen.

Für den 16. Oktober 1948 wurde das Jägerfest geplant und mit 30 DM von Major Peter Leuffen vorfinanziert.

Das Fest verlief hervorragend, der Überschuß betrug 264 DM, das Corps war mit 30 DM Kredit wieder aktiviert und finanziell saniert.

Am Schützenfest 1950 nahm das Corps mit 15 Zügen teil!



Christian Gerwing vor seinem Haus auf der Müggenburgstraße, wo er beim Vorbeimarsch des Regiments an den Schützenfesttagen „sein Jägercorps“ voller Freude inspizierte und von den Schützen mit Respekt begrüßt wurde.



BLUMENHAUS

Schmitz

Blumenhaus - Gartenbaubetrieb

BESTATTUNGEN

Fleurop-Service

Altebrückerstr. 19

41470 Neuss

Tel. 0 21 37 / 52 94

Fax. 0 21 37 / 7 65 95



Chronik des Corps von 1948 - 1980

Die Nachkriegsgeschichte des Jägercorps begann am 25. September 1948. Das erste richtige Schützenfest der neugegründeten St. Andreas-Schützenbruderschaft war zum traditionellen Termin, dem 3. Sonntag im September, gefeiert worden. Ein Wiederbeginn der Schützentraktionen durch die Bürgerschützenvereine war wegen der Besatzungsmächte noch nicht möglich, aber Kirmesfeiern und Bruderschaftsfeste wurden gestattet. So fanden diese auch seit 1947 wieder in Norf statt. Bereits 1947 wurde von Heinz Pech und Gerd Platzek der Jägerzug „Alte Kameraden“ gegründet, etwas später der Zug „Froh und Heiter“ durch Fred Aßmann. Beide Züge wurden von jungen Männern gegründet, die unfreiwillig ihre Heimat in den deutschen Ostgebieten verlassen mußten. Sie entschlossen sich, durch Teilnahme am Vereins- und Gemeinschaftsleben, Norf zur neuen Heimat werden zu lassen.

Viele folgten ihrem Beispiel und sind fester Bestandteil der Norfer Vereine geworden und auch die 2. Generation fand den Weg zu uns Jägern.

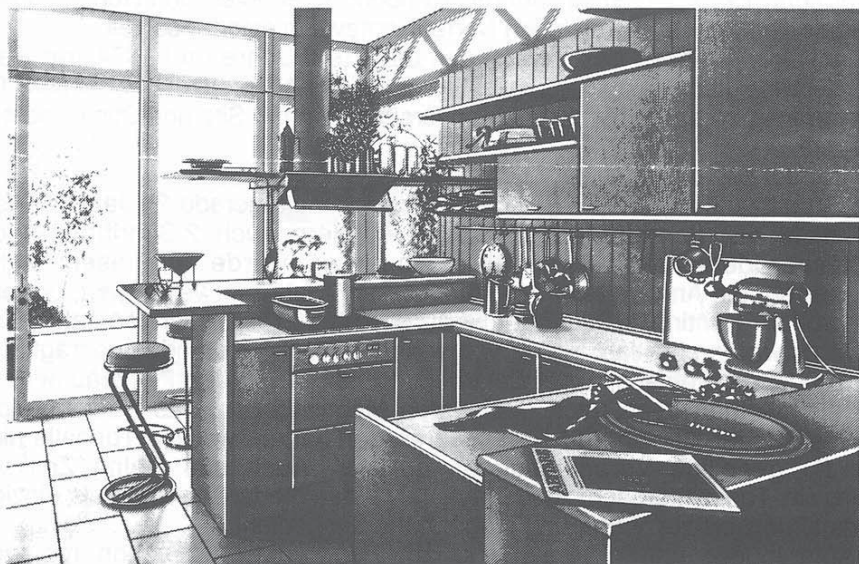
Jedoch zurück zum Neubeginn 1948; unter der Führung eines kommissarischen Vorstands mit Christian Gerwing, Heinrich Schellen, Willi Koenen, Peter Leuffen, Matthias Pütz, Hans Clemens und Jakob Giesen begann die Nachkriegsgeschichte unseres Corps. Am 16. Oktober 1948 feierte man mit großem Erfolg in der Tonhalle ein Jägerfest. Der Neubeginn war etwas turbulent, die Personen und Ämter wechselten des öfteren. Aber, am Schützenfest 1950 nahmen 15 Jägerzüge teil, eine viele Jahre nicht mehr erreichte Stärke! Auch die Entwicklung des Schützenwesens wurde von einem veränderten Freizeitverhalten geprägt. Nach stürmischen Neubeginn rollten die ersten Urlaubswellen gen Süden; Auto und Urlaub bestimmten lange Zeit die Freizeitgestaltung entscheidend mit.

Im Jahre 1951 bildeten Josef Offer als 1. Vorsitzender, Peter Lützenkirchen als sein Vertreter, Jakob Steins als Major und Hans Clemens als Adjutant die Corpsspitze. 1955 wurde Peter Lützenkirchen Vorsitzender und bestimmte bis 1974 die Geschicke des Corps. Verdiente Schützenbrüder waren an seiner Seite, bis 1959 Jägerhauptmann Josef Offer (gen. Schalke), sein Nachfolger Heinrich Hannappel, der 1962 von Heinrich Wißdorf abgelöst wurde. Ebenfalls amtierten in diesen Jahren Hans Clemens als Major und Konrad Schäfer als sein Adjutant. Deren Nachfolger wurden 1963 Adam Offer und Adjutant Paul Wiedenhöfer, der später von Rudi Leiser und Peter Winkels als Adjutant abgelöst wurde.

Größter Wunsch von Peter Lützenkirchen und Adam Offer war die Anschaffung einer eigenen Corpsschulter. Zum 50-jährigen Jubiläum ging dieser in Erfüllung. r Adam Offer aber erlebte dies nicht mehr; er verstarb einige Wochen vorher.

Dieses Goldjubiläum 1970 blieb allen nachhaltig als glanzvolles Fest in Erinnerung und war der Lohn für die monatelangen Vorbereitungen des Corpssvorstandes, dem damals u. a. Bernhard-Peter Offer (2. Vors.), Peter-Matthias Offer (Schriftf.), Winand Schumacher (Kassierer) und Peter Winkels angehörten. Peter Winkels wurde vor dem Schützenfest 1970 zum neuen Jägermajor gewählt und ernannte Günter Burghartz zu seinem Adjutanten. Peter Winkels hatte schon über 10 Jahre im Corpssvorstand gemeinsam mit Peter Lützenkirchen wesentliche Arbeit für die Jäger geleistet, ehe er für weitere -24 Jahre !- Jägermajor wurde.

MIELE MACHT KÜCHEN. TRAUMHAFT.



WIR LIEFERN. TADELLOS.

HELTEN
exclusive
Küchen

Miele
Die Miele Küche

Neuss-Norf
Thomas-Mann-Str. 11
41469 Neuss-Norf
Tel: 0 21 37 / 9 10 90

Neuss-City
Krefelder Str. 60
41460 Neuss
Tel: 0 21 31 / 27 22 23

Teil 2 ; Chronik 1948 - 1980

Im Jahre 1971 wurde der Corpsvorstand neugewählt, Peter Lützenkirchen stellte sich zur Wiederwahl. Josef Offer der Jüngere, der heute 81-jährige, wurde 2. Vorsitzender und neuer Schriftführer wurde Willi Schumacher. Hauptmann Heinrich Wißdorf war sogar auf Lebenszeit gewählt worden; eine sehr ungewöhnliche Ehrung für einen verdienten Schützen. In diesen Jahren blieb das Corps von störenden Einflüssen verschont. Neue Züge schlossen sich an, es begann eine kontinuierliche, aber nicht überstürzte und ungemessene, Aufwärtsentwicklung. Gemeinsam mit Tambour-, Grenadier- und Hubertuscorps gestaltete man z.B. erfolgreich den Norfer Karneval in einem Festzelt.

Die damalige Amtszeit des Vorstandes dauerte 3 Jahre und 1974 trat Peter Lützenkirchen nach fast 20-jähriger Amtszeit als 1. Vorsitzender zurück. Die Versammlung ernannte ihn zum Ehrenvorsitzenden mit Sitz und Stimmrecht im Vorstand!

1974 war ein bedeutsames Jahr für unser Corps:

Neuer Vorsitzender wurde Willi Schumacher, damals gerade 25 Jahre alt, seit 1971 nicht nur Schriftführer im Corps, sondern auch 2. Schriftführer der Schützenbruderschaft. Als weitere Neuerung wurde in diesem Jahre beschlossen, die Amtszeit des Vorstandes auf 5 Jahre zu verlängern, um eine noch größere Kontinuität im Vorstand zu erreichen. Die bisherigen Jahrzehnte des Corps waren aber fast immer von sehr „stabilen“ Vorständen geprägt; kein Vorsitzender mußte nach kurzer Einarbeitungszeit wieder den Platz räumen.

1974 suchte man auch nach geeigneten Möglichkeiten, das traditionreiche Jägerfest wieder jährlich zu feiern. Seit einigen Jahren war die Tonhalle nicht mehr für gesellige Veranstaltungen nutzbar. Auch das kleine Zelt von Vereinswirt Toni Ritterbach, das lange Jahre den Norfer Vereinen als einziger Veranstaltungsort zur Verfügung stand, hatte ausgedient.

Die Aula in der neuen Realschule am Feuerbachweg, schon mal vom Sportverein getestet (der damalige Schul-Direktor Schaffmeister war ein Sportfan, das Schützenwesen kannte er nicht), wurde für die Schützen nutzbar gemacht. Bürgermeister Wilhelm Graf von Pfeil öffnete bei der zuständigen Kreisverwaltung „die Türen“. Wir Jäger und die Norfer Vereine hatten wieder einen geeigneten Festsaal!

Zum traditionellen Termin, dem Tag der „Alt Norfer Kirmes“ fand das Jägerfest mit Krönung des Jägerkönigs statt. Nicht nur ein neuer Saal, sondern auch die Krönung eines Jägerjungkönigs waren eine Neuerung beim nun wieder jährlichen Fest der Jäger. Erster Jungkönig wurde Heinz Lambertz, der heutige Brudermeister unserer St. Andreas Schützenbruderschaft.

1974 war nicht nur ein Jahr des Neubeginns, sondern auch das letzte Jahr der Selbständigkeit unserer Gemeinde Norf; 1975 wurden wir mit Hilfe des Städtetages und der Landesregierung von Neuss annektiert. Die Gemeinde Norf stiftete uns noch schnell eine neue Schwenkfahne. Franz Kop bildete einen neuen Fahnenschwenker aus. Franz ist bis heute noch mit großem Erfolg als Ausbilder des Fahnenschwenker-Nachwuchses tätig. Er selber schwingt aber auch noch gerne und mit erstaunlicher Fertigkeit das Fahnentuch zur Freude der jeweiligen Könige, der Schützen und ihrer Gäste.

**So richtig lecker Schlemmen
" in Norf "**

Wo ?

In der Gaststätte

" Zum Bepi "

**mit Terrassenbetrieb
im Norfer - Tennis - Treff
Inh. Frank Schikowski**

**Kruppstr.1a - 41469 Neuss
gegenüber vom Kaufhoflager
Tel: 02137 / 12299**

Party - Service

**zu jedem Anlass und nach ihren Wünschen,
in unseren Räumen (bis 30 Pers.) oder auch
außer Haus.**

Schau`n Sie doch mal rein !

Teil 3 ; Chronik 1948 - 1980

Die kontinuierliche Aufwärtsentwicklung im Corps ging weiter, zum Schützenfest marschieren wir seit diesen Jahren mit 2 Musikblöcken. Der Fackelbau wird besonders in unseren Zügen gepflegt und vom Corps finanziell gefördert.

1978 feierte das Tambourcorps „Blüh Auf“ Uedesheim sein 50-jähriges Jubiläum beim Norfer Schützenfest. Mit diesem Corps verbindet uns eine echte Freundschaft; denn seit Anfang marschiert dieser Spielmanszug an der Spitze unseres Jägercorps.

Aus 1977 ist nachzutragen, daß Hauptmann Heinrich Wißdorf nach über 15 Jahren sein Amt als Jägerhauptmann niederlegen mußte. Nachfolger wurde Winand Schumacher, ebenfalls von Zug „Sank Hase“, dem ältesten noch bestehenden Norfer Schützenzug. Doch die Amtszeit von Winand Schumacher währte nur kurz, schon zur Neuwahl 1979 mußte er wegen gesundheitlicher Beschwerden von seinen Ämtern im Corpssvorstand zurücktreten. Er wurde zum Ehrenmitglied des Jägercorps ernannt; Winand war bis dahin erst das 2. Ehrenmitglied nach Adolf Schillings seit 1923.

Diese Neuwahlen brachten einige Veränderungen im Vorstand. Dieser wurde von Willi Schumacher (1. Vorsitzender), Jakob Stechmann (2. Vors.), Peter Kaiser (1. Schriftführer), Heinz Heuser (2. Schriftf.), Josef Winkels (1. Kassierer), Franz Olpe (2. Kassierer), Peter Winkels (Major) Peter Kaiser (Adjut.) und Heinz Pesch (Hauptmann) gebildet. Mit der Wahl von Heinz Pech zum Hauptmann kam dann erstmals nach dem Krieg ein neuer Jägerhauptmannszug an unsere Corpsspitze, der Zug „Alte Kameraden“.

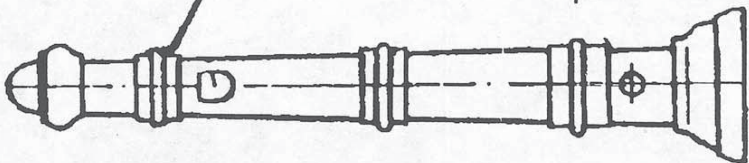
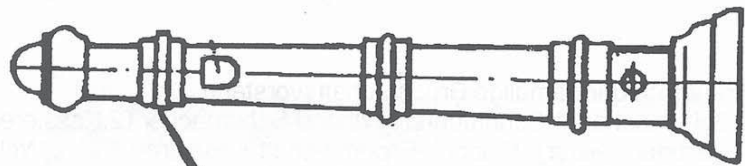
Am 26. und 27. April 1980 wurde das 60-jährige Bestehen des Corps gefeiert. Nicht mit großem Aufwand. Am Vorabend fand ein Festball zu Ehren des Jubiläumskönigspaares Günter I. (Sturm) und Gattin Doris, sowie des Jungkönigs Max I. (Platzek) statt. Nach Kirchgang und Totenehrung traf man sich im Zelt zu einem Festkommers um mit Schützenfreunden aus Norf und den Abordnungen der Jägercorps aus Nachbarorten einen schönen Geburtstag zu feiern. Dieser wurde wesentlich vom Tambourcorps „Germania“ Norf, der Musikkapelle „Frohsinn“ Norf und dem damals bestehenden Fanfarencorps Norf gestaltet.

Die Chronik in der Festschrift jenen Jahres endet mit dem Satz:

„Der Vorstand hofft, daß sich auch unter seiner Leitung die Aufwärtsentwicklung des größten Norfer Schützencorps fortsetzt“.

Wie weit dieser Wunsch in Erfüllung gegangen ist, wird in den nächsten Kapiteln von „neutraler“ Seite geschildert, von Jägern, die dem heutigen Vorstand nicht angehören.

HERSTELLUNG VON ABSPERRFOSTEN



ALEX BUSCH

Ruhrstraße 68, 41469 Neuss-Norf,
Tel. (02137) 2372 · Fax (02137) 12859

1975

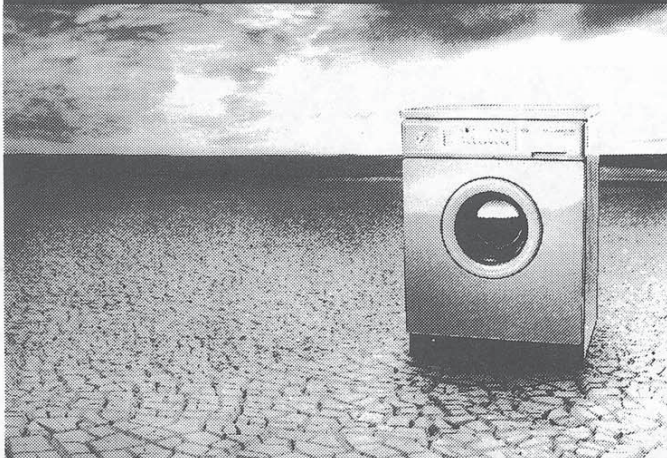
Die wichtigste Vorbereitung für das Fest
-75 Jahre Norfer Schützenwesen- ist abgeschlossen,
der Jubiläums-Schützenkönig Heinz Wolf ist ermittelt.

Mit ihm freut sich der damalige Bruderschaftsvorstand
v. l. Willi Schumacher (1.Schriftführer) Winand Schumacher (2.Kassierer), Hans
Becker (1.Brudermeister), Heinrich Erpenbach (1.Kassierer) Heinz Wolf, Heinz
Nitsche (2. Schriftführer), Kurt Schubert (2.Brudermeister).



Alle Schützenkönige, die dem heutigen Vorstand

Umweltbewußt waschen.



Der neue ÖKO-LAVAMAT 6953.

Wäscht sparsam: mit nur 53 l.

Wäscht schonend: als einzige Maschine, die moderne Waschmittel optimal nutzt – dank BIO-Phase und 3-Stufen-Einspülung.

Wäscht sensorgeregelt: die neue Mengenautomatik holt sich immer nur so viel Wasser wie unbedingt nötig.

AEG

elektro becker

GmbH

ELEKTRO-GROSSHANDLUNG UND INDUSTRIE-BEDARF

Promenadenstraße 75 / 77 · 41460 Neuss

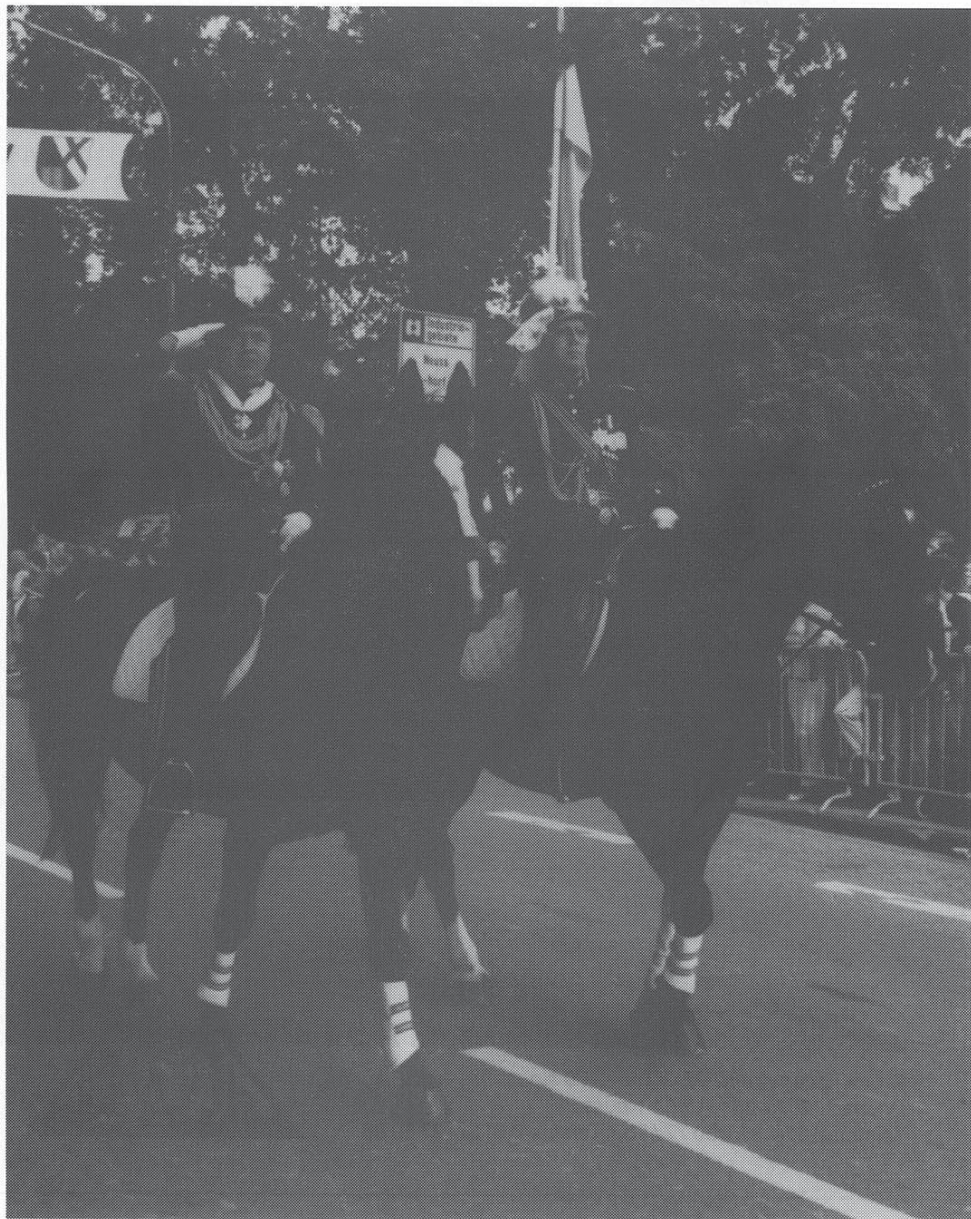
Postfach 10 04 34 · 41404 Neuss

Telefon 0 21 31 - 27 30 77 / 78 · Telefax 0 21 31 - 27 59 89

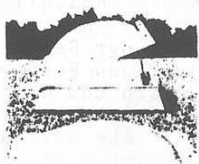


Schützenfest 1987

Peter Winkel, unser Major von 1970 - 1994,
bei der Königsparade mit seinem seit 1979 amtierenden
Adjutanten Peter Kaiser



PERA Brandschutz



Verkauf, Wartung,
Kundendienst von
Lichtkuppeln
und RWA - Anlagen

An der Norf 60 a · 41469 Neuss

Tel.: 0 21 37 / 44 86 · Fax: 0 21 37 / 84 08

Autotelefon 01 71 / 4 50 88 20

Norfer Krug

Vereinszimmer, Bundeskegelbahn, gutbürgerliche Küche.

Auf Ihren Besuch freut sich Ihre


Frankenheim Alt
Der feine Unterschied.

Familie
Josef Winkels



Geibelstraße 12-18 · 41469 Neuss-Norf · Telefon 0 21 37/1 24 24

Unser Jägerkorps ab 1980 - Teil I

Willi Schumacher hat die Zeit zwischen 1950 und 1979 mehr aus der Sicht des Korpsvorsitzenden geschildert. Er ließ es sich ja nicht nehmen, auch dem Ausschuß für die Festschrift anzugehören, ohne dadurch seine Gesamtregie zu vernachlässigen. Für die Schilderung der jüngsten Vereinsepoche aber haben die anderen Ausschußmitglieder freie Hand, wie sie es sich gewünscht hatte. Hier muß noch zur Erklärung ausgeführt werden, daß der Gesamtfestausschuß für das Ereignis des 75-jährigen Bestehens sich aus den aktuellen Vorstandsmitgliedern und den von den einzelnen benannten Vertretern zusammensetzt. Alle wurden dann je nach Fähigkeiten oder Vorliebe auf verschiedene Arbeitsgruppen verteilt. So ergibt sich ein Gremium aus alterfahrenen und ganz jungen Jägern, wie das erfreulicherweise für unser Korps typisch ist. So ist auch der restliche Ausschuß für den redaktionellen Teil der Festschrift besetzt, nachdem der Vorsitzende zu diesem zeitlichen Bereich ausgeschieden war. Die folgenden Kapitel sind also ohne Anhörung von Vorstandsmitgliedern geschrieben.

Auch uns ist daran gelegen, in Dankbarkeit und Anerkennung der Taten und Leistungen jener Männer zu gedenken, die das Korps zu dem Stand bis Anfang der siebziger Jahre geführt, bzw. in den extrem schlechten Zeiten nach den beiden Weltkriegen das Bestehen dieser Schützenformation gesichert haben. Unvergessen sollen sein die Hauptleute Heinrich Steins, Christian Gerwing, Josef Offer I, Heinrich Wißdorf, Winand Schumacher, Heinz Pech, Alfred Abmann und bis vor wenigen Jahren auch Willi Giesen.

Wir erinnern uns an die ehemalige "militärischen" Korpsführungen Batallionier Jakob Schmalbuch, Brüder Heinrich und Jakob Steins, Peter Leuffen, Hans Clemens, Adam Offer und Peter Winkels.

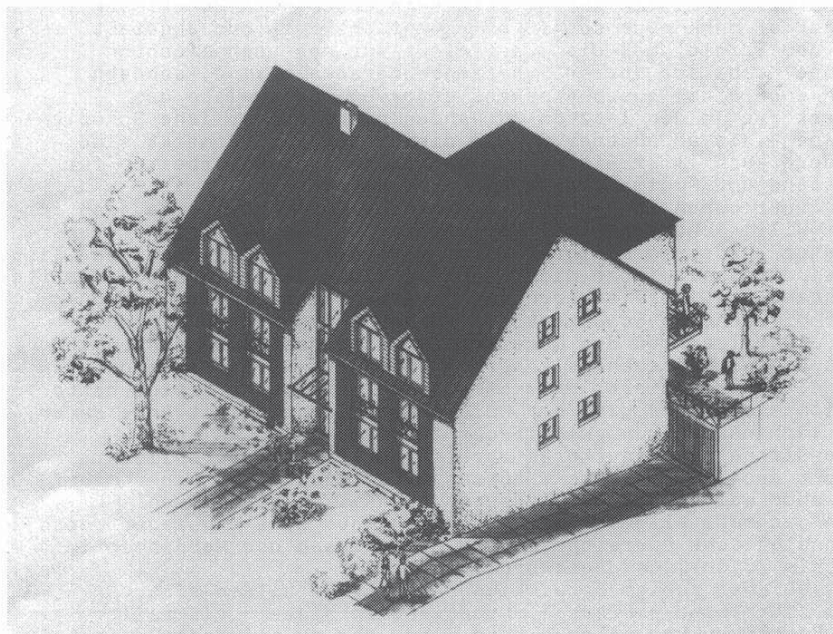
Wir danken ferner den ehemaligen "parlamentarischen" Vorsitzenden und Mitarbeitern Franz Krosch, Heinrich Steins, Anton Schieffer, Hans Holthausen, Willy Rixen, Jakob und Adolf Offer, Martin Bremer, Willi Köntges, Heinrich Piel, Jakob Giesen, Matthias Pütz, Josef Offer I und Josef Offer II. Von den hierbei genannten Schriftführern wurde bis 1938 exakt festgehalten, bei welcher Versammlung welche Männer neu in das Jägerkorps aufgenommen wurden. Weitere Mitarbeiter der letzten Jahrzehnte sind an anderer Stelle erwähnt.

Unbedingt hierhin gehört aber noch der langjährige Vorsitzende Peter Lützenkirchen, an dessen Wirken sich noch viele der heutigen Aktiven mit hoher Achtung erinnern. Was der so sehr traditions- und heimatbewußte Peter Lützenkirchen an Hingabe und Einsatz für "sein" Jägerkorps geleistet hat, kann nicht mit Worten beschrieben werden; das muß man erlebt haben. Peter Lützenkirchen scheute sich auch nicht, "zur Not" auf's Pferd zu steigen und als Major das Korps auch auf der Straße zu führen.

...

NEUSS-Allerheiligen

Horremer Straße 3



**Neubauwohnungen mit 8 individuellen
Eigentumswohnungen in den Größen 55 - 82 m²**

Fertigstellung 10/95 – Keine zusätzliche Käuferprovision!

PROJECTA 

Bauträger und Baubetreuungsgesellschaft mbH

Nievenheimer Straße 22 · 41469 Neuss (Norf)

Telefon 0 21 37 / 29 88

Unser Jägerkorps ab 1980 - Teil II

Aller dankenswerter Einsatz der Altvorderen aber hätte nicht zu dem heutigen Stand des Korps führen können, wenn nicht 1973 Peter Wilhelm Schumacher, genannt Willi Schumacher, auf den Plan getreten wäre, um den Vorsitz zu übernehmen. Willi Schumacher ist der Tradition verpflichtet wie sein großer Vorgänger Lützenkirchen; Willi zitiert jedoch gerne: "Tradition soll ein Sprungbrett sein, aber kein Ruhekissen"! So hat er dann auch sofort seine Aufgabe auf- und angefaßt mit dem Erfolg, daß die Jäger nicht nur das unangefochten größte Korps der Norfer Schützenbruderschaft sind, sondern sich auch eines guten Ansehens erfreuen. So stellte das Jägerkorps in den letzten 20 Jahren nicht nur etliche Schützenkönige - die an anderer Stelle dieser Schrift vermerkt sind - sondern auch immer wieder aus seinen Aktiven Mitarbeiter für Vorstand und Regimentsführung der Bruderschaft. Die Jäger sehen es deshalb im Nachhinein nicht ungerne, daß ihr Chef Willi Schumacher bei der bisher letzten Wahl nicht Brudermeister wurde und so ihrem Korps mit voller Kraft erhalten blieb. Es sind deshalb jetzt nicht mehr so viele Jäger im Bruderschaftsvorstand, weil die anderen Amtsbewerber eine größere Streuung über die anderen Schützenkorps vorher abgesprochen hatten. Das erste Trachten des Jägerkorpsvorsitzenden Schumacher ging also dahin, Bestehendes zu erhalten. Darum wurde er sofort von den alten akzeptiert, deren Vertrauen er gerechtfertigt hatte. Gleichzeitig aber ging der selbst noch junge Vorsitzende daran, die vorhandenen Jungmitglieder zu fördern und weitere Jugendliche dem Jägerkorps zuzuführen. Zu den Starthilfen gehört auch, daß ältere Schützen den Jungschützen nicht mehr passende weiße Hosen und andere Untensilien überlassen. Nach der mehr allgemeinen Darstellung nun eine etwas geordnete chronologische Übersicht zu den Ereignissen und Maßnahmen im 60- bis 75jährigen Jägerkorps:

1980-83 eher ruhige Entwicklung; neue Züge bilden sich, es gibt aber keine größere Fluktuation. In dieser Zeit fällt das Bestreben vor allem ältere Züge, das zu tragende Gewicht der Blumenhörner zu reduzieren und nach auswärtigem Muster leichtere Kunstblumen anzuschaffen. Diesem Trend konnte sich das Jägerkorps zunächst nicht widersetzen. Schön waren die Kunststoffhörner aber vor allem dann nicht, wenn sie nicht mehr neu waren. Mit der für den Vorsitzenden typischen eleganten Lösung wurden dann Zuschüsse für Naturblumen ausgesetzt und heute führt jeder Zug wieder stolz nach alter Tradition frische Blumen im Festzug mit. Es geht also noch, wenn auch einer der älteren Züge, nämlich "Immer Jung", sich meistens einen "Leih-Hönes" leistet, der die alten Maschierer entlastet und somit noch eine Verstärkung des Mannschaftsbestandes darstellt.

Des Vorsitzenden Plan war schon lange, mit dem Jägerkorps eine zusätzliche Attraktion im Ablauf des Schützenjahres zu veranstalten und 1983 war es dann soweit: Auf dem Hof der St.-Andreas-Schule wurde das erste Schützenbiwak durchgeführt; vier Wochen vor dem Schützenfest. Es war ein durchschlagender Erfolg. Dieses Fest ist heute schon Tradition und blieb bisher das Original, von dem andere Norfer Schützenformationen Kopien zogen. Inzwischen war es auch eingeführt, daß das Korps einen Repräsentanten seiner jungen Generation ermittelte, den Jäger-Jungkönig. Dadurch konnte es 1983 geschehen, daß 2 Brüder den Jägerthron bestiegen, nämlich Horst und Peter Pawlowski. Sie waren gleichzeitig Jäger- und Jungkönig.

Ristorante Romano

Spezialitäten

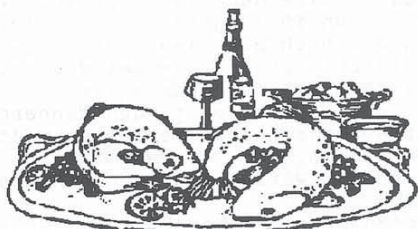
An der Norf 72
41469 Neuss (Derikum)
Telefon: 02137 - 3267

da Luciano

Straußenfleisch



*leckere
Fleisch- und
Fischgerichte
Pizza*



Apotheke
am Lessingplatz
Jürgen Linder



Lessingplatz 1

· 41469 Neuss-Norf · Telefon 0 21 37/22 26

Unser Jägerkorps ab 1980 - Teil III

Wie das Biwak, wird auch das Jägerfest mit Krönung der beiden Repräsentanten im Oktober jeden Jahres immer mehr zum gesellschaftlichen Ereignis. Wer dort Platz erhalten will, muß sich frühzeitig eine Eintrittskarte sichern. Bei den Korps-Neuwahlen in 1984 schied Jakob Stechmann nach 10-jähriger Tätigkeit als 2. Vorsitzender aus. Überhaupt formierte sich um den natürlich verbleibenden Vorsitzenden Willi Schumacher ein neuer, erweiterter Vorstand wie folgt: 2. Vorsitzender Willi Giesen, 1. Schriftführer Heinz Lambertz, 2. Schriftführer Peter Kaiser, 1. Kassierer Josef Winkels, 2. Kassierer Peter Abels, Major Peter Winkels, Adjutant Peter Kaiser. Hauptmann wurde Alfred ABmann und der Zug "Froh und Heiter" damit Jägerhauptmannszug.

Heinz Pech mit seinem Zug "Alte Kameraden" hatte aus Gesundheitsgründen aufgeben müssen und der Zug kam nach Mannschaftsschwierigkeiten - Wegzug von Aktiven wie z.B. Franz Nix, früher Tod z. B. der Jäger Manfred Baertz, Brüder Karlheinz und Aloys Rahm sowie Gerd Platzeck - zum Ruhen.

Das gleiche Schicksal ereilte den als Hauptmannszug folgenden Zug "Froh und Heiter" dann in jüngerer Zeit; allerdings mit dem Unterschied, daß die noch alle lebenden Mitglieder einfach ein Alter erreicht hatten, das bei den meisten keinen vollen schützefestlichen Einsatz mehr zuließ.

Diesen beiden Zügen, die damals von jungen Männern gegründet wurden, die ihre ostdeutsche Heimat verlassen mußten, ist auch jetzt wieder gemeinsam.

Ihre Namen und Traditionen werden von jungen Männern weitergeführt!

1989 bereits übernahmen zunächst Max Platzeck, Stefan Modemann, Brüder Peter und Bernhard-Michael Offer den Jägerzug "Alte Kameraden" und bauten ihn kontinuierlich zu einem heute stattlichen Zug aus, der noch immer von Michael Offer geführt wird.

Den nur kurz zum Ruhen gekommenen Zug "Froh und Heiter" übernahm jetzt Uwe Sausner als Oberleutnant mit seinen Kameraden, die zum Teil Nachkommen der "alten Zugmitglieder" sind. So wie gleich nach dem 2. Weltkrieg das Schützenwesen und hier speziell das Jägerkorps integrierende Wirkung für Neu-Norfer bewiesen, so ist das auch seither für alle Zuziehenden geblieben. Das ist noch einmal besonders aktuell geworden nach den jüngsten politischen Veränderungen Osteuropas:

Wieder ist es das Jägerkorps, das unseren endlich in Rußland, Polen und Rumänien freigelassenen Landsleuten neue Heimat gibt!

Es konnten einige junge Aus- und Umsiedler in die Schützengemeinschaft aufgenommen werden.

Nachzutragen ist, daß auch die "alten" vom Zug "Froh und Heiter" sich weiterhin zum Jägerkorps bekennen und aktiv am Leben "ihres" Korps teilnehmen.

Leider maschieren sie nicht mehr!

BITO- Lagertechnik

Ihr kompetenter Partner für:

*Regalsysteme
Kästen und Behälter
Betriebseinrichtungen
Umweltschutz
Kommissioniersysteme*

Fordern Sie bitte unseren kostenlosen Gesamtkatalog an!

Ihr Fachberater vor Ort:

BITO
LAGERTECHNIK

Jürgen Pesch
Blücherstraße 47
40477 Düsseldorf
Tel. 02 11 / 48 19 28
Fax 02 11 / 48 92 52

**Der gute Tip für
modebewußte Damen und Herren!**



DAMEN HERREN KINDER

**MODE
FRISEUR**

Albert Meers

**Feuerbachweg 17 · NE-Norf
Tel. 0 21 37/31 45**

*Wir wünschen allen
Norfern ein heiteres
Schützenfest!*

Unser Jägerkorps ab 1980 - Teil IV

Zu den Errungenschaften des Jägerkorps in dieser Zeit gehört es auch, daß nicht nur das Korps selbst ein ordentliches Wappen erhielt, sondern auch für alle Züge Wappenschilder analog zu deren Zugabzeichen erstellt wurden. Sie alle zusammen werden als passende Dekoration bei allen Veranstaltungen benutzt. Jäger sollen auch ihre Familien pflegen. So will es der Vorsitzende und deshalb gibt es seit langem alljährlich einen Fahrradausflug für Jäger und Anhang. Bis zu 100 Jäger etwa nutzen diese Gelegenheit zur Kontaktpflege und körperlichen Betätigung am Sonntag, dem Ruhetag der Woche.

Die Jäger sollen nach Kräften den Fackelzug am Auftakttag des Schützenfestes verschönern. Deshalb wurde ein Fackelrichtfest eingeführt, dessen Kosten nicht die Korpskasse bestreitet. Hier springt der Vorstand ein, der also dem Korps auch materielle Hilfe gewährt. Das Ergebnis ist, daß die Mehrzahl der in Norf vorgeführten Großfackeln von Jägern gebaut werden.

1988 verstarb plötzlich der bewährte und beliebte Brudermeister Hans Becker, der ursprünglich auch ein Norfer Jäger war. Diese Lücke schloß damals auch das Jägerkorps. Es besetzte - auch mit dem Votum der anderen Schützenkorps - durch Peter Abels als Brudermeister, Willi Schumacher als Geschäftsführer und Josef Winkels als Oberst die Schaltstellen der St.-Andreas-Schützenbruderschaft, des Norfer Schützenwesens also.

Die Neuwahlen 1989 bestätigten einen Teil der bisherigen Amtsinhaber. Nach den Wahlen in der Bruderschaft 1990 aber scheiden die Kassierer Josef Winkels und Peter Abels im Jägervorstand aus und werden durch Bernhard Kleinalstede und Frank Winkels ersetzt.

Neuer Hauptmann ist Willi Giesen und damit ist der Zug "Sankhase" auch wieder der erste Zug des Jägerkorps. Die zum Teil alten und zum Teil neu eingeführten Sonderleistungen des Korps haben folgenden Stand:
Zuschuß für den Schützenkönig, wenn er ein Jäger ist:
DM 2 000,00

Zuschuß für Naturblumen in Horn: je DM 100,00

Zuschuß für Großfackeln: je DM 75,00.

Das Jungschützenwesen wird intensiv vom Korps gefördert. So betreut Vorstandsmitglied Theo Kosecki schon den zweiten Jungzug als "Patenonkel". Das äußert sich in mancherlei Arten der Unterstützung und wird von beiden Zügen noch immer dankend angenommen.

1990 war das Jahr unseres 70-jährigen Bestehens und mit Günter Rottels regierte ein Jäger die Norfer Schützen. Dabei gab es auch für die Bruderschaft eine wesentliche Neuerung: Erstmals ist das Jugendheim der katholischen Pfarrgemeinde St.-Andreas an der Norfer Kirchstraße als Königsresidenz ausgebaut und dort soll die Residenz auch für jeden König verbleiben, der sie in Anspruch nehmen möchte. Deshalb können die Jägerzüge ihre - meist am Dienstag überholten und neu gesteckten - Blumenhörner mitführen, um sie beim Huldigungsmarsch bereit zu haben.

Herzlich willkommen

- Karosserie für alle Fabrikate
- Reparaturwerkstatt
- moderne Lackiererei
- Unfallabwicklung
- Neu- und Gebrauchtwagen mit V.A.G.-Jahresgarantie
- Ankauf von Gebrauchtwagen
- V.A.G.-Leasing - Kredit - Versicherung
- Besichtigung samstags bis 17.00 Uhr, sonntags von 10.00 - 17.00 Uhr



SCHWAB *in Norf*

SIEMENSSTRASSE 5 +12 UND MAINSTRASSE 95, NEUSS-NORF, INDUSTRIEGEBIET • TEL. 02137/108-0

Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten keine Beratung und kein Verkauf.

Unser Jägerkorps ab 1980 - Teil V

Unser Jubiläum wurde verhältnismäßig bescheiden gefeiert und zwar mit einer kleinen Matinee unter Beteiligung der anderen Norfer Schützen in der Aula dre Norfer Realschule. Auf der einen Seite ist 70 Jahre kein "gültiges" Jubiläum, andererseits aber sollte ein so langer Zeitraum mit glatter Jahreszahl nicht ohne Beachtung bleiben.

Ab 1991 beteiligten sich besonders junge Jägerzüge sehr erfolgreich beim Schützenfußballturnier des TSV Norf. Irgendwie muß dieses Turnier aber seine Anziehungskraft verloren haben, denn das jüngste Meldeergebnis ist sehr dürftig.

1993 wird der Jäger Heinz Lambertz neuer Brudermeister; vervollständigt der geschäftsführende Vorstand durch Schützen aus anderen Schützenkorps.

Auf Initiative des Jägerkorps hin wurde später der Wahlmodus in der Bruderschaft insoweit geändert, daß die jeweilige Legislaturperiode nur noch 4 Jahre beträgt, dafür aber der Vorstand immer nur zur Hälfte neugewählt wird.

Den Amtsinhabern soll also mehr Zeit zur Einarbeitung und zur Bewältigung eventuell neuer Aufgaben zur Verfügung stehen.

Um den sehr strengen gesetzlichen Vorschriften für das Sport- und Vereinsschießen gerecht zu werden, wurde auch für das Jägerkorps ein geprüfter Schießmeister benannt. Lothar Rambow führt dieses Amt seit 1993 gewissenhaft aus.

Kein Chronist kann nur Erfreuliches berichten:

So, wie wir im Jubiläumsjahr 1970 erschüttert den allzu frühen Tod des Majores Adam Offer verkünden mußten, so müssen wir dieses Mal voller Trauer verkünden, daß Major Peter Winkels voriges Jahr im Alter von nur 60 Jahren verstorben ist.

Peter Winkels hatte unserem Jägerkorps 24 Jahre lang als Major und davor viele Jahre als Adjudant und Vorstandsmitglied in anderen Aufgaben gedient.

Die Vorboten des nahen Todes hatten sich wohl zum Schützenfest 1993 gezeigt, als der Major plötzlich seinen Dienst absagen mußte und durch Willi Giesen in der Korpsführung vertreten werden mußte. Ebenfalls aus gesundheitlichen Gründen verzichtete Peter Winkels auch auf die ganz sichere Wiederwahl. Bei der gleichen Versammlung wurde er deshalb zum Ehrenmitglied des Korps ernannt, dem sein ganzer Einsatz über lange Zeit gegolten hatte. Wohl keiner der Beteiligten - und auch Peter selber nicht - ahnte zu dieser Zeit, daß der so Geehrte nicht einmal mehr ein halbes Jahr noch zu leben hatte. So konnte dann die geplante feierliche Verleihung der Ehrenmitgliedschaft nicht mehr stattfinden. Peter Winkels wurde aber mit der für Majore vorgesehenen Begräbnisordnung bestattet.

In die Ehrung für den Major mögen eingeschlossen sein alle Verstorbenen Kameraden, von denen jeder Einzelne in Familie, Freundeskreis und Jägerkorps unersetzlich ist!

...



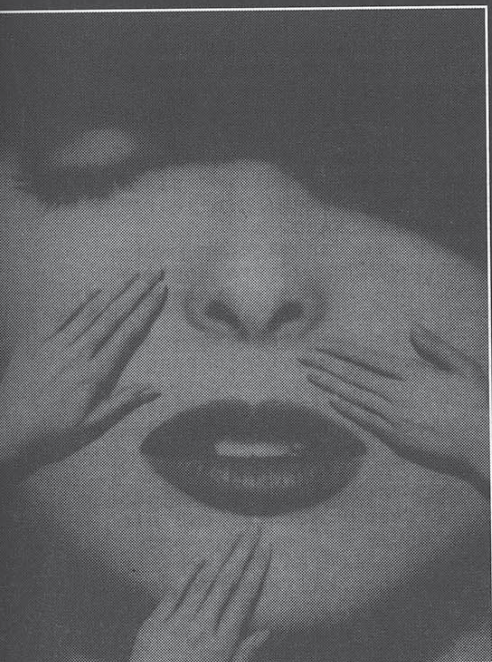
NÜRNBERGER HYPOTHEKENBANK
Regionalbüro Düsseldorf

Taubenstraße 22

40479 Düsseldorf

Telefon: (02 11) 491 22 99

Telefax: (02 11) 493 06 94



KOSMETIK-INSTITUT

FÜR

- GANZHEITSKOSMETIK -
- TAGESFARM -
- SHIATSU -
- LYMPHDRAINAGEN -
- TIEFENSCHÄLKUREN -
- REIKI -

Gina's Beauty Shop
Kosmetik-Institut
R. Janz

☎ (021 37) 1 23 53

Schlicherumer Str. 17 · 41469 NEUSS

GINA'S BEAUTY FARM-BEHANDLUNG

Unser Jägerkorps ab 1980 - Teil VI

Nachfolger von Peter Winkels und neuer Major des Jägerkorps wurde Peter Kaiser, dessen Adjutant Willi Giesen und nach Stichwahl neuer Hauptmann Ado Bongartz vom Zug "Sankhase".

Ein lebendiges Vereinsgeschehen kann sich mit Nachbetrachtungen nur dann befassen, wenn diese sich auf einen Verlust vom Menschen beziehen. Ansonsten muß in die Zukunft gesehen werden und dem wurde 1994 bereits Rechnung getragen, als ein mann-schaftlich und auch qualitativ starkes Konsortium daranging, das Jubiläumsfest vorzubereiten.

Gute Omen für das Jubiläumsjahr:

Bezirks-Bruderschaftspräses Pfr. Franz-Josef Freund hatte seine Schirmherrschaft zugesagt und in dieses Jahr hinein regierte noch Peter Abels als Peter X. auf dem Norfer Schützen-thron. So ging es dann auch weiter, denn am 07.05.1995 errang wieder ein Jäger die Norfer Königswürde:

Manfred Deuss vom Jgz. "Junge Eiche".

Die korpseigenen Repräsentanten werden an anderer Stelle noch vorgestellt.

Damit Wichtiges und Erhaltenswertes in Bild und Schrift nicht verlorengelht, hat das Jägerkorps jetzt auch einen Archivar bestellt. Seit 1995 nimmt Frank Sausner diese Aufgabe wahr. Es ist angestrebt, das Amt eines Jungschützenmeisters einzu-richten. Ein geeigneter Amtsinhaber soll dafür sorgen, daß zwischen dem Vorstand und den Jüngsten des Korps ein ständiger Kontakt besteht, damit die Nachwuchsförderung noch effektiver durchgeführt werden kann.

ES stimmt aber auch jetzt schon das Verhältnis zwischen den Alt-gedienten und den Neulingen, wie auch der Vorstand eine glückliche Mischung zwischen Alt und Jung darstellt. Allerdings steht in dieser Aussage hier das Adjektiv "alt" lediglich für langgedient.

Es ist zum Wirken des Vorsitzenden noch nachzutragen, daß seit dem Schützenkönigtum des Jägers Christian Wolf im Jahre 1976 die Jäger vor der Sonntagsparade in einem separaten Aufzug ihre Blumenhörner präsentieren.

Traditionsbewußt wie ihre Vorgänger sind auch der heutige Vorsitzende und seine Mitarbeiter. Das schließt nur schein-bar eine vorwärts gerichtete Vereinsarbeit aus. Tradition als Halt und Basis ist vielmehr die Voraussetzung dafür, daß in diesem Rahmen sinnvoll Neues gestaltet werden kann.

Für sinnvolle Neuerungen aber - seien sie aus der eigenen Arbeit erwachsen oder seien sie von mitdenkenden Jägern ange-regt - ist der Vorstand mit seinen trotz 22-jähriger Amtszeit immer noch jungen und dynamischen Vorsitzenden stets aufge-schlossen und wenn die Sinnhaftigkeit einer Maßnahme erst erkannt ist, wird alles unternommen, um auch die Durchführung zu ermöglichen.

Möglicherweise ist es das, was das Jägerkorps Norf trotz mannig-faltiger anderer Verlockung für junge Männer und Schützenanfänger so anziehend macht.

Chronist und die Norfer Jäger wie auch die Bruderschaft und andere Norfer wünschen dem Willi Schumacher und seinen Mannen, daß die so erfolgreiche Arbeit noch lange fortgesetzt werden kann und daß ein Chronist bei späteren Jubiläen von weiteren Fortschritten und einer langen, langen Periode segensreichen Wirkens für die Norfer Jäger berichten kann.

Für das bisher schon Geleistete: Vielen Dank, Willi!

BUCHHANDLUNG MÜLLER

**Ein
Buch
ist ein
besonderes
Geschenk**

4040 Neuss 21 (Norf), Lessingplatz 5

Tel. 0 21 37/46 60 · Telefax 0 21 37/24 63

Mo.-Fr. 9-13 u. 15-18.30, Sa. 9-13

Rundumservice
durch unseren
Anrufbeantworter



Bäckerei **Wenning**

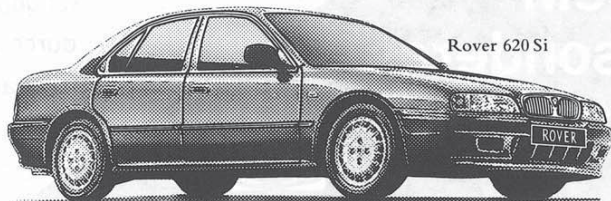
Qualitäts-Garantie:

Brot ud Brötchen
werden nach
natürlicher Teigführung
im großen Bäckerofen
gut ausgebacken.

**Sie schemcken den
Unterschied.**

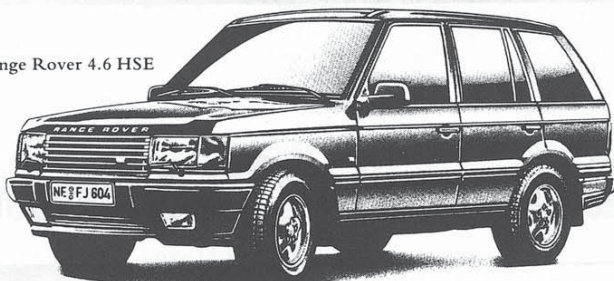
**Euskirchener Str. 3
Neuss-Erfthal
Telefon 17 71 12**

LEIDER SPRENGT
ES DEN RAHMEN DIESER ANZEIGE,
IHNEN ALLE UNSERE VORZÜGE
ZU BESCHREIBEN...



Rover 620 Si

Range Rover 4.6 HSE



... daher beschränken wir uns auf die wesentlichen:
Das wäre die tolle Atmosphäre, die den Fahrzeugkauf zum Erlebnis
macht, die große Auswahl erstklassiger Rover- und Land Rover-
Modelle zu fairen Preisen, der außergewöhnliche Service, die
freundliche Bedienung, die verkehrsgünstige Lage und.. und.. und.
Schauen Sie doch einfach mal selbst vorbei.

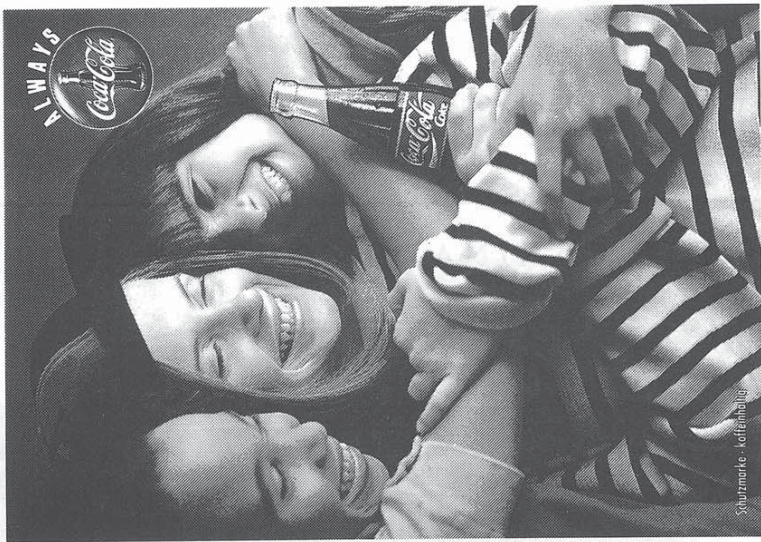
You're welcome.




ROVER CENTER NEUSS GMBH

MOSELSTRASSE 5 · 41464 NEUSS

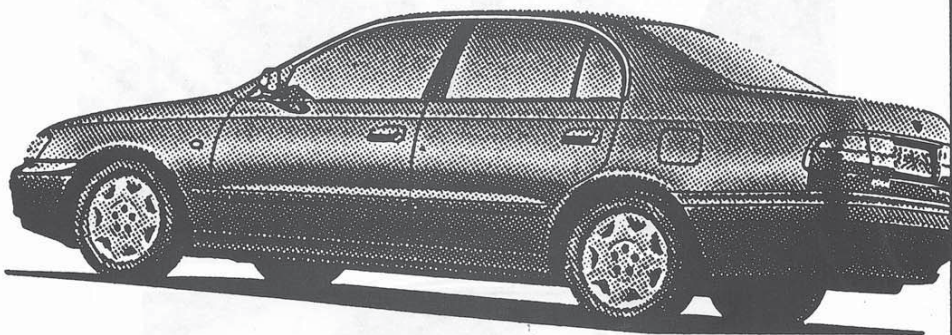
TEL.: 02131/44014-15



optik

Fischer

41469 Neuss - Norf
Üdesheimer Str. / Ecke Südstr.
Telefon 0 21 37 / 21 48

DIE CARINA LIMOUSINE 1,6:



Sicher und sparsam? Sofort!

Der Carina 1,6: mit sparsamem 16V-Magermixmotor
■ 73kW(99 PS) und reichhaltiger Ausstattung. Probefahren und wohlfühlen. Unser Hauspreis ab **29.650,- DM**

AUTOHAUS HEINEN GmbH

Mainstraße 65 · 41469 NEUSS-NORF
Telefon (0 21 37) 20 15 -16 · Telefax (0 21 37) 37 35

 **TOYOTA**

Festprogramm

Samstag, 14. Oktober 1995

- 17.00 Uhr Treffen des Vorstands, der Fahngruppen und der Zugführer an der Friedhofkapelle (alter Friedhof) zum Grabbesuch der verstorbenen Mitglieder des Corps.
- 17.45 Uhr Dank- und Festmesse in St.Andreas
- 18.30 Uhr Corpsantreten auf der Müggenburgstraße.
- 18.35 Uhr Abmarsch mit dem Tambourcorps Germania Norf und der Kapelle Frohsinn Norf zum Ehrenmal am ehem. Rathaus.
Kranzniederlegung, Totenehrung und großer Zapfenstreich, anschließend Rückmarsch ins Festzelt.
- 19.30 Uhr Antreten und Abmarsch der Musik, der Blumenhornträger und der Corpsführung zur Abholung der Majestäten und des Hofstaates .
- 19.50 Uhr Abmarsch des Krönungszuges vom Hotel „Zum Norfbach“ ins Festzelt.
- 20.00 Uhr **Krönungsfeier und Jägerfest im Festzelt.**

Es wirken mit:

Tambuorcorps „Germania“ Norf

Musikverein „Frohsinn“ Norf

Internationale Tanzmusik Melody Lights

Bundesfanfarencorps Neuss-Furth 1952 e.V.

-Fantastic Fanfares Company-

Festprogramm

Sonntag, 15. Oktober 1995

- 9.30 Uhr Empfang der Gast-Vereine im Festzelt.
- 10.00 Uhr **Antreten zum Festzug auf der Norfer Kirchstraße.**
Abmarsch über Norfer Kirchstraße, Uedesheimer Straße,
Südstraße, Geibelstraße, Grupellostraße, Lenbachstraße,
Nievenheimer Straße, Mittelstraße, Vellbrüggener Straße.
Am ehem. Rathaus **Vorbeimarsch an Majestäten und
Ehrengästen,**
Rückmarsch ins Festzelt.
- 11.30 Uhr **Festkommers im Zelt.**

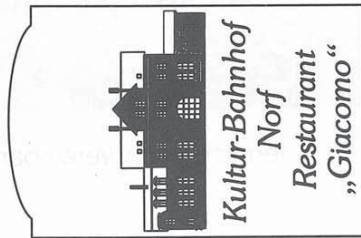
Es wirken mit:

Die Tambourcorps „Gernania „Norf
 „Blüh Auf“ Uedesheim
 „In Treue Fest“ Pulheim

Der Musikverein „Frohsinn“ Norf in großer Besetzung

Am Sonntag

!! Freier Zelteintritt !!



Neben einer umfangreichen Speisekarte bieten wir Ihnen
zusätzlich eine täglich wechselnde Küche.

Auch sind wir Ihnen bei der Ausrichtung Ihrer
Feier (Geburtstag, Jubiläum, Hochzeit etc.) gerne behilflich.

Sprechen Sie mit uns.

Bahnstraße 33 · 41469 Neuss-Norf · Telefon 021 37/84 24

Öffnungszeiten: So. - Fr. 11.30 - 14.30 Uhr u. 17.30 - 23.00 Uhr, Sa. 17.30 - 23.00 Uhr

M. Overlack

Praxis für Krankengymnastik
und Massage

Alle Kassen und Privat

Uedesheimer Str. 28 · 41469 Neuss - Norf · Tel. 0 21 37/25 09

Krankengymnastik

Säuglingsgymnastik

Massagen

Fangopackungen

Heißluft

NEU!

Sonnenstudio „VAJ“

Termine nach Vereinbarung.

FAHRSCHULE

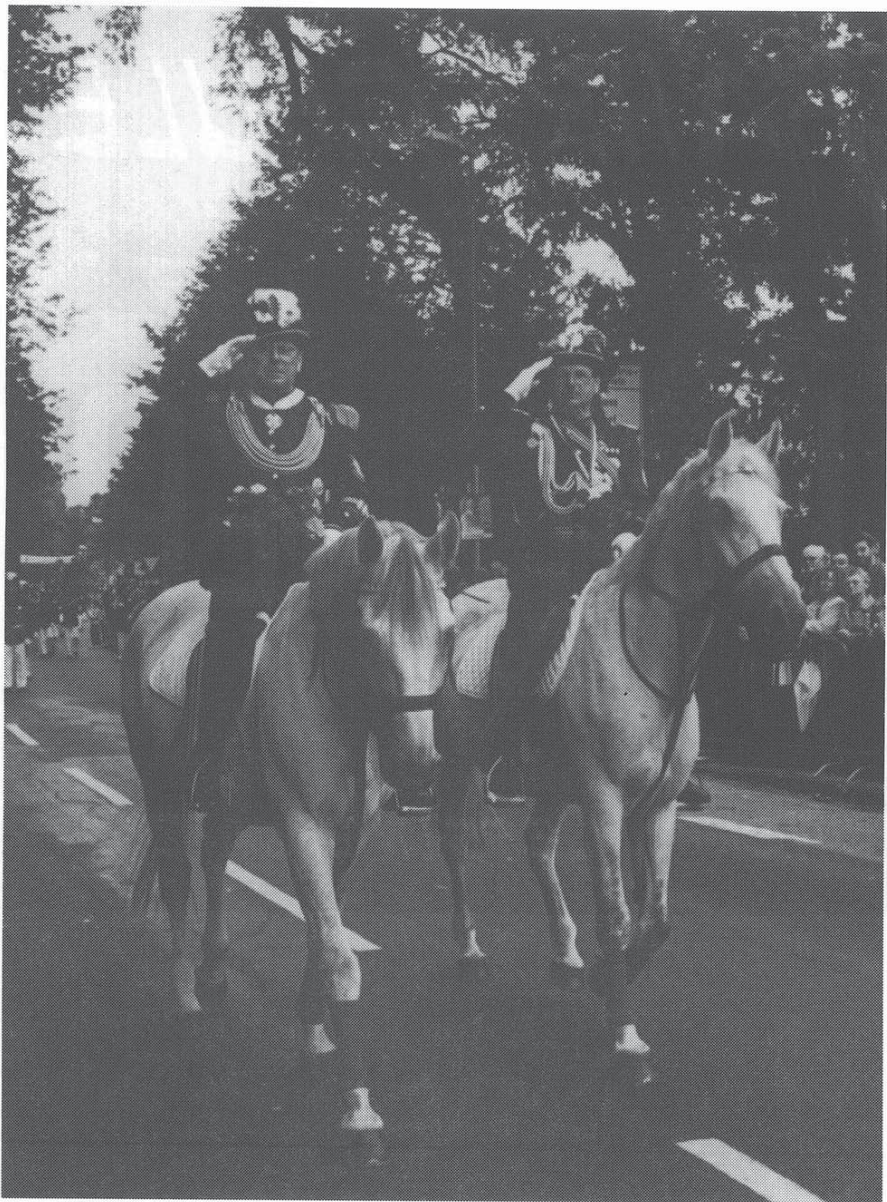
 : 22 30

HOLZNER

NORF LESSINGPLATZ 3

Schützenfest 1994

Unser neuer Jäger-Major Peter Kaiser
bei der Königsparade mit seinem Adjutanten Willi Giesen



SPAR



Niehsen

mit "Party-Service"

im **KAUFHOF** Neuss

● **TOP** - Frische
- Qualität ● **TOP** - Auswahl
- freundlich

Tel. 0 21 31 / 1 73 90 - Fax 0 21 31 / 17 39 33

Machen Sie aus Ihrem Einkauf ein Vergnügen!
Unser Geschäft ist angenehm klimatisiert!

SPAR



Niehsen

mit "Party-Service"

auch in

Neuss-Norf - Südstraße 15-17

Tel. 0 21 37 / 32 32 - Fax 0 21 37 / 1 27 89

Königsvogel- und Pokalschießen



Unser treuer Begleiter bei dieser Veranstaltung : der Regen
(Einige Jäger können sich noch erinnern, daß es an diesem Tag
einmal keinen Regen gab.)

Datentechnik

ORBIT



Philips - Die Steigerung des Sehens

Mit Widescreen 16:9 haben Sie Kinoatmosphäre zu Hause. Das Breitbildformat des Bildschirms läßt alles großzügiger und realistischer erscheinen - ein Eindruck, der Sie natürlich besonders bei Breitwandfilmen faszinieren wird. - Ohne störende schwarze Balken, die Sie vom herkömmlichen

Black Line S 4:3 Fernsehschirm kennen. Aber auch im 4:3 Bildformat ausgestrahlte Sendungen können auf Ihrem Widescreen formatfüllend vergrößert werden. Panorama View macht dies möglich - ein Tastendruck genügt. Auch im Bedienungskomfort sind die Matchline Fernseher wegweisend. Z.B. mit dem intelligenten Easy-Textsystem. Es macht endlich Schluß mit dem lästigen Warten auf die gewünschte Videotext-Seite, denn es merkt sich dynamisch die Videotext-Seiten, die Sie am häufigsten nutzen.

**Das Größte:
Widescreen**

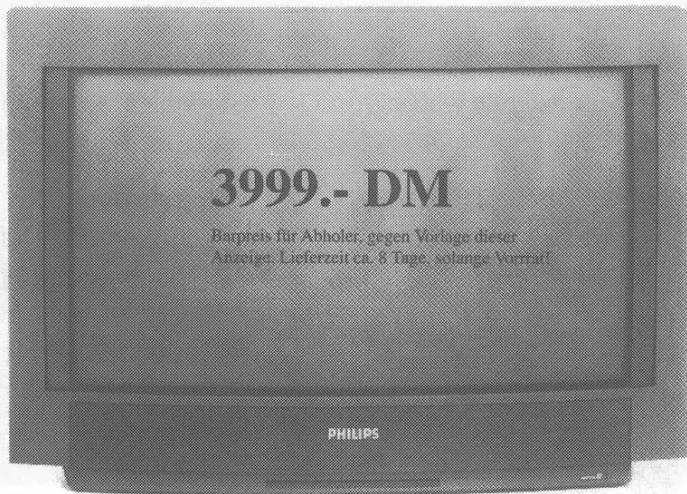
16:9

**mit CrystalClear
Das neue Fernseherlebnis
im Cinema-Format**

Matchline 32-960 B

82 cm Widescreen 16:9-Farbfemseher mit 76 cm sichtbarer Bildschirm-diagonale.

- 100 Hz Digital Scan Technik
- 16:9 HDTV Breitbildformat
- Blackline Farbbildröhre
- CrystalClear
- PIP (Picture in Picture)
- Stereoklang mit 100 Watt Musikausgangsleistung
- Lautsprechersystem mit integriertem Subwoofer und zwei frontabstrahlenden Lautsprechern
- Surround Sound
- Easy Text: lernfähiger Videotextspeicher



3999.- DM

Barpreis für Abholer, gegen Vorlage dieser Anzeige. Lieferzeit ca. 8 Tage, solange Vorrat!

PHILIPS

Unsere Anschrift:

Elektro Veiser GmbH
Bahnstraße 17
41469 Neuss-Norf

Tel. 0 21 37 - 91 24 00 - 0, Fax - 28

Sie haben noch Fragen? Gerne!

Rufen Sie uns an. Faxen können Sie an unsere
Duchwahl -28 und wenn Sie uns per E-Mail an-
sprechen möchten, senden Sie diese im Internet an:
Aveiser@easy.mhs.compuserve.com

Elektro Veiser ... Wir wissen was läuft!

Jägerhauptmannszug "Sank Hase"

Der Zug "Sank Hase" besteht 60 Jahre. Er wurde im Oktober 1932 auf Alt Norfer Kirmes gegründet. Da die Zuggründer, B. Offer, J. Hüttenbügel, J. Offer, A. Offer, J. Hannappel, B. Schillings und A. Kirsch, immer in einer Sandgrube an der früheren Lindenstraße gespielt haben, lag die Wahl des Zugnamens praktisch auf der Hand. Mit Ausnahme einer kurzen Unterbrechung, war der Zug Sank Hase immer Jägerhauptmannszug unter der Führung von Heinrich Wißdorf und Wienand Schumacher.

Der erste Hauptmann war J. Offer, genannt "Schalke".

Die Sank Hase stellten zwei Bruderschaftskönige, Peter Lützenkirchen und Peter Abels, sowie acht Jägerkönige, 2x W. Schumacher, T. Köntges, H. Hannappel, H. Kirsch, W. Giesen, P. Abels. Der Zug besteht zur Zeit aus 12 aktiven Mitgliedern.



v.l.n.r. Wilfried Roeseler, Willi Giesen, Werner Martins, Andreas Tieves, Hans Alker, Karl Heinz Steinfort, Markus Schmitz, Peter Abels, Bruno Hommes, Adolf Bongartz, Lothar Rambow, Friedel Altmann
es fehlt H.W. Wißdorf



Blumen-Fassbender

Eichenstraße 6 - Telefon (0 2137) 64 63

Telefax (0 2137) 7 0192

4040 Neuss 21 - Rosellerheide

Fachgeschäft

für moderne Kranz- und Blumenbinderei

NEU

Damit fahren
junge Familien ab:



Wir beraten Sie gern:

RheinLand
VERSICHERUNGEN
EINE IDEE BESSER

**Versicherungsbüro
Günther Block**
Generalagentur der
Rheinland-Versichg.-Gruppe
Kölner Str. 444, 41468 Neuss
Tel. 02131/101024
(auch Fax) und 912500
Mo.-Freitags
9 - 12.30 Uhr
Montags 14-17 Uhr

NEU

Damit fahren
junge Familien ab:



Wir beraten Sie gern:

RheinLand
VERSICHERUNGEN
EINE IDEE BESSER

Jägerzug „Froh und Heiter“ gegr. 1947



F.P. Zehner, W. Peschel, A. Budde, D. Deussen, G. Schmidt, H. Grötting,
P. Broich, U. Sausner.

Der Zug wurde 1947 von Fred Assmann, Helmut Pach und Theo Piel gegründet.

Von 1985 bis 1990 der Zug „Froh und Heiter“

Jägerhauptmannszug.

Schon dreimal konnte der Zug zum schönsten Fest des Jägercorps durch die Jägerkönige A. Noske (1984), W. Kleschke (1985) und H. Pach (1987) den Mittelpunkt bilden.

1987 feierte man im Zug das 40 jährige bestehen.

1993 ging der Zug in den Vorruhestand, um 1994 von seinem jüngsten Zugmitglied U. Sausner wiederbelebt zu werden.

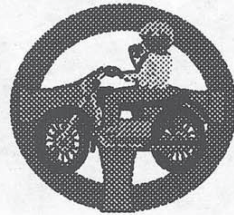
*** FAHRSCHULE ***
P. HELBIG

41469 Neuss
Mittelstr. 20
Tel.: 02137/23 06

Filiale:
41464 Neuss
Bergheimer Str. 119
Tel.: 02131/4 35 18

Auto-Tel.: 0172 - 23 64 871

Schon seit mehr als
30 Jahren hilft die
P. HELBIG
Fahrschule
mit ihrer bewährten
Ausbildung beim
Start ins motorisierte Leben.



Auto - Krad

Theorie: Norf, Mittelstr. 20
Dienstag + Donnerstag ab 19.00 Uhr

Neuss, Bergheimer Str. 119
Montag + Mittwoch ab 19.00 Uhr

EDELWEISS

Der Zug wurde 1947 gegründet.
Nach 48 Jahren ist Adolf Winkels als letzter
Gründer im Zug noch passiv tätig..

Nachdem der Zug sich verjüngt hatte, machte man auch
als die " Griller des Jägercorps " auf sich aufmerksam.



v.l.n.r. : Andreas Haller, Bernd Koch, Dieter Haller, Christian Dohmen, Heinz Winkels

Aus der Vereinsatzung:

*Gartenhof Küsters
ist immer
ein schönes Ziel*



**gartenhof
küsters**

Freuen Sie sich drauf!

Neuss · Rosellen

St.-Antoniusstr. 1a · 021 37 / 50 33

SCHNOCK

Wach- und Sicherheitsdienste OHG



Schellbergstraße 27, 41469 Neuss

Tel.: (0 21 31) 130-131

Focus Teleport, Alt-Moabit 91a, 10559 Berlin

Tel.: (030) 39 98 06

Jägerzug „Alte Kameraden“

gegr. 1949



O.v.l.: Manfred Hebben, Michael Offer (Olt.), Michael Höpfner, Stefan Pütz (Hönes), Peter Offer (Lt);
U.v.l.: Max Platzek (OFw.), Stefan Serwe, Stefan Modemann.

Der JGZ „Alte Kameraden“ wurde 1949 von Heinz Pech und Gerd Platzek gegründet.

Heinz Pech war 30 Jahre lang Oberleutnant und zudem von 1979 bis 1984 Hauptmann des Jägercorps.

Außerdem hat der langjährige Hönes Gerd Platzek lange Zeit das Amt des Edelknabenführers ausgeführt.

Im Jahre 1989 mußte der Zug aus Personalgründen für ein Jahr pausieren, wurde dann von Michael und Peter Offer, Max Platzek und Stefan Modemann zu neuem eben erweckt.

Die Gründer des Zuges Heinz Pech und Gerd Platzek wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Im Laufe der Zeit bekleideten aus dem Zug Heinz Pech (1964) und Günter Sturm (1979/80) das Amt des Jägerkönigs.

Außerdem hat der Zug mit Max Platzek einen ehemaligen Jägerjungkönig (1980) in seinen Reihen.

Seit 1994 existiert eine Zugkooperation mit dem Sappeurjungzug „Blaue Röck“.

Als Wachlokal dient die Gaststätte „Am Burggraben“.



Büssing

Fleischerfachgeschäfte



41460 Neuss · Krefelder Str. 50

☎ 021 31/27 39 61

41468 Neuss · Grüner Weg 2d

☎ 021 31/10 13 20

Büssing – immer mit einer Nasenlänge voraus!

Unser Party-Service liefert:

Happen · Braten · Suppen · Salate · Buffets

und alles, was Ihr Herz begehrt!

Salon Astrid Schmid-Lindemann

Beauty Hair Fashion

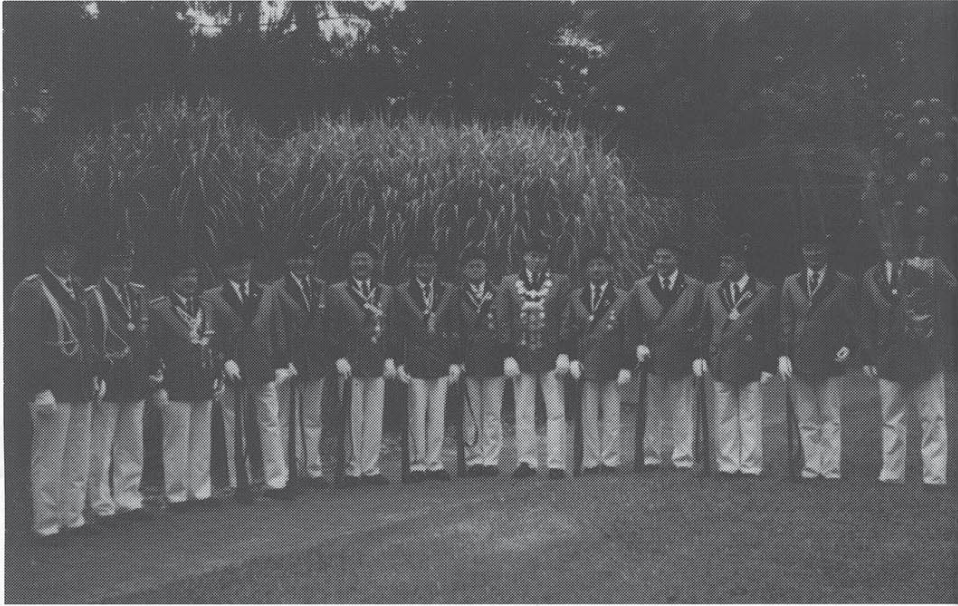


BEAUTY HAIR FASHION

STROMSTRASSE 1
ECKE GEIBELSTRASSE
41469 NEUSS
TEL.: 0 21 37/21 80

Topsylisten beraten Sie

Jägerzug „Immer Jung“ Norf
gegr. 1952



Stand im Jahre des 40-jährigen Bestehens, mit
von links:

Olt. Jakob Stechmann, in 1995 43. Dienstjahr, Lt. Heinz Jung, 21.;

Fw. Christian Wolf, 44.; Karl Ossenkopp, 6.; Willi Schieffer, 38.; Josef Rick, 30.; Siegfried Burghartz, 30.;
Bernhard Offer, 40.; Rolf Baumann als Rolf I., 9.; Jakob Franzen, 17.; Peter-Matthias Offer, 43.; Günter
Burghartz, 22.; Karl-Heinz Bodewig, 28.; Rainer Winkler, 7. Dienstjahr.

Christian Wolf ist der einzige Aktive, der vom 1. Auftreten des Zuges an ununterbrochen dabei ist. Zum Zug gehört noch Peter Tieves, der 1979 verstarb

Jakob Stechmann führte den „Zug Stechmann“ schon 35 Jahre lang, während bei den anderen Chargen doch öfter ein Wechsel stattfand. Der Zug stellte in der Vergangenheit mit Peter Winkels und Günter Burghartz die Jägeradjutanten, mit Peter Winkels den Jägermajor sowie mit Bernhard Offer den Regimentsadjutanten und späteren Obersten. Johann Hoffmann, Heinrich Püll und Siegfried Burghartz waren Jägerkönige und zweimal stellte der Zug mit Christian Wolf und wieder Siegfried Burghartz auch den Norfer Schützenkönig.



Seit 25 Jahren

Ein Treffpunkt für Jung und Alt.
Bekannt gute Küche.

Gesellschaftsräume
für Veranstaltungen aller Art
Vollautomatische Kegelbahn

Hotel-Restaurant
»Zum Norfbach«

Besitzerin: Sofie Leiser
Vellbrüggener Straße 1
41469 Neuss-Norf
Tel. (0 21 37) 20 56-57
Fax (0 21 37) 1 29 39



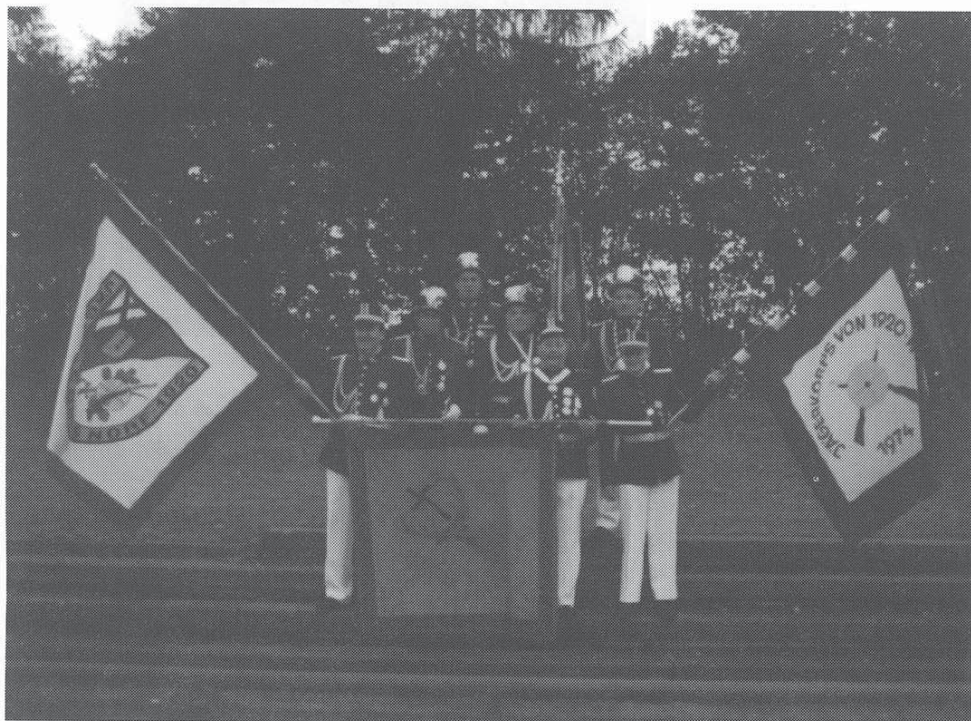
Trinkhalle Leiser
in

» Alt Norf «

Getränke aller Art
Party-Service – Party Fässer vorrätig
Lieferung frei Haus

Täglich geöffnet – auch an Sonn- und Feiertagen –
von 6.30 Uhr – 21.30 Uhr.

Jägerfahnenkompanie „Immer Blau“ gegr. 1952



1952 wurde die Jägerfahnenkompanie von 6 Personen gegründet: Olt. Zukunft Werner, Lt. Zehner Hans (verstorben), Lt. Lützenkirchen Josef, Lt. Wolfs Werner, Lt. Kop Franz, Lt. Lützenkirchen Heinz.

1959 bekam die Fahnenkompanie ihre erste Schwenkfahne, die von Franz Kop geschwenkt wurde.

Heute besteht die Fahnenkompanie aus 7 Mann, davon 3 Fahنشwenker:

Ehren Olt. Franz Kop, Olt. Willi Hendricks, Lt. Rudi Ferber, Lt. Klaus Kirschke, Lt. Heinz Schiffer, Lt. Willi Aderhold, Lt. Kevin Ferber.

SALGERT
LACKIERBETRIEB

GESCHÄFTSFÜHRER
MARTIN SALGERT



MAINSTRASSE 85 (HALLE 22)
41469 NEUSS-NORF
TELEFON (0 21 37) 1 29 02
TELEFAX (0 21 37) 1 29 36

BESEITIGUNG
VON UNFALLSCHÄDEN
KOMPLETTLACKIERUNG
LACK-DESIGN

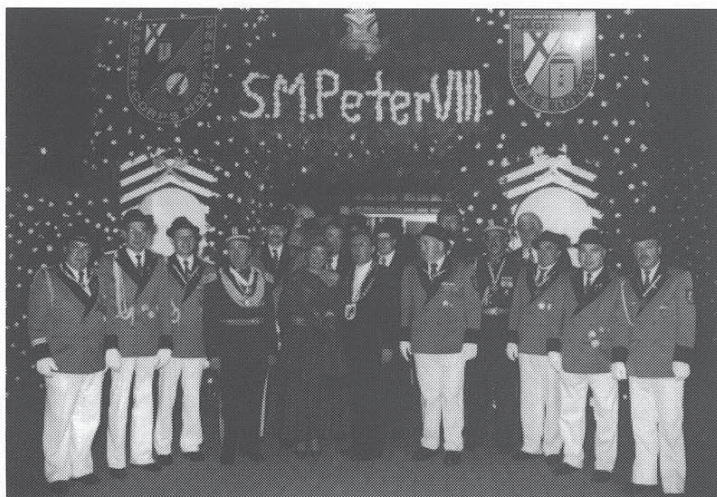
Zwei Traditionsfirmen in einer Hand

Uniformenhaus - Fahnen und Vereinsbedarf

Franz Ritten

*In Ückerath 92
41542 Dormagen II-Nievenheim
Telefon 02133/90794*

Jägerzug „Norfer Blömches“ gegr. 1954



Der Zug wurde im Herbst 1954 gegründet.

Willi Schumacher und Josef Steifort sind noch als Gründungsmitglieder dabei.

Im Jahre 1994 waren folgende Schützen aktiv dabei:

Josef Steifort (Oberleutnant), Willi Schumacher (Flügelleutnant und Kassierer), Willi Klatetzki (Oberfeldwebel), Bruno Ritterbach (stllv. Feldwebel), Klaus Annen (Archivar), Werner Franzke (König), Rüdiger Raschke (Hönes), Peter Kluth, Wolfgang Vossen.

Unser Jubiläumsjahr haben wir mit einer beispiellosen Bierglasaktion eröffnet. Es wurden 2.500 Gläser mit dem Norfer Wappen, gleichzeitig auch unser Zugwappen verkauft.

Am 11.06.1994 feierten wir in großer Norfer-Blömches-Manier unser 40 jähriges Jubiläum.

Alles was im Norfer Schützenwesen „in“ ist, war bei uns zu Gast.

Mit Wolfgang Vossen, Pastor in Weckhoven, haben wir seit Jahren ein Ehrenmitglied, sowie mit Peter Kaiser, Major des Jäger-Corps, ein passives Mitglied.

Wir hoffen, daß wir noch viele Jahre das Schützenleben in Norf aktiv mitgestalten können.



*Wo gibt es das?
In Norf auf der
Mainstraße 85!*



**Täglich wechselnde Mittagsmenüs –
preiswert und lecker!**

Wir verwöhnen Sie mit internationaler Küche!

- Türkische Spezialitäten
- Italienische Pizza
- Alle deutschen Imbißgerichte.

Für Ihre Feiern und Jubiläen bieten wir
Räumlichkeiten bis 40 Personen.

- Alle 2 Wochen Bauchtanz

– Wir freuen uns auf Ihren Besuch –

PIZZERIA ADIBELLI

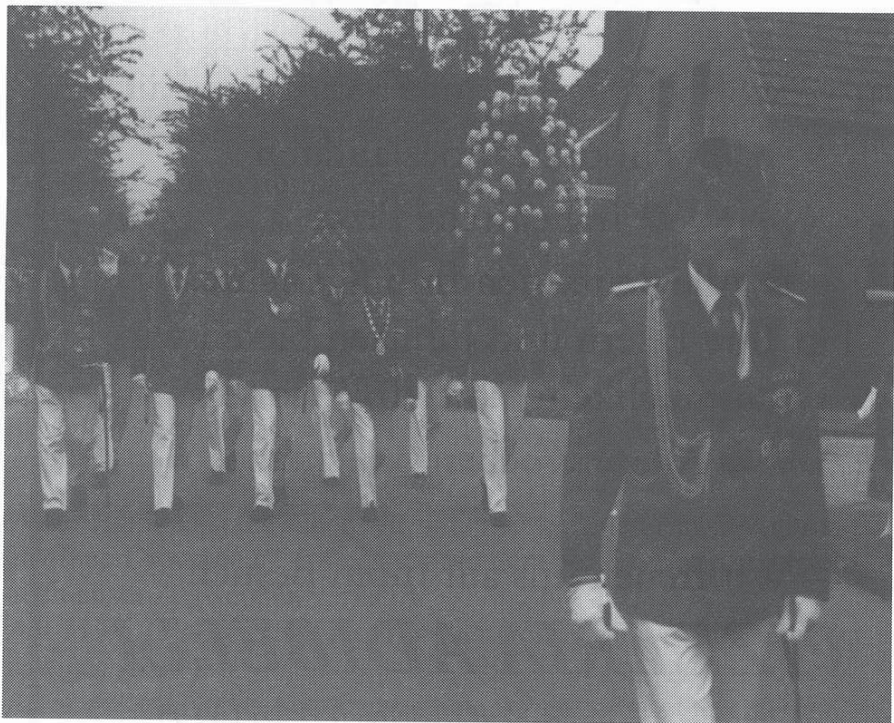
Mainstraße 85 · Neuss-Norf · Telefon 0 21 37/1 39 95

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 10 – 1 Uhr, Sa./So. 14 – 1 Uhr

Jägerzug „Nur für de Freud“ gegr. 1957

Unser Zug wurde 1957 von Josef Sprenger, Heinz Feld, Bernhard Weber, Günther Weber, Franz Olpen und Josef Lambertz gegründet. Bis 1968 war Josef Sprenger unser Oberleutnant, daher kennen uns noch viele als Zug „Sprenger“. Aus unserer Gemeinschaft konnten bisher Bernhard Weber und Manfred Bullig die Königswürde des Jägercops erringen.

Mit Josef Weber (69 Jahre) marschiert der älteste aktive Jäger in unseren Reihen. Mitglied unseres Zuges sind Josef Weber, Bernd Weber, Franz Olpen, Peter Möller, Rolf Pappelbaum, Manfred Junior, Herbert Steinmeier und Heinz Jannouschkowetz



Das Foto von 1988 v. l. Franz Olpen, Bernd Weber, Manfred Bullig, Manfred Junior, Rolf Pappelbaum (unter Blumen), Helmut Schirlich, Klaus Fuhr, Rudi Zierold, Theo Hagenkötter und vorne Josef Weber

**Der gute Schnitt – die perfekte Pflege –
die optimale Beratung – alles bei Ihrem ...**

*Coiffeur-Team
am Lessingplatz*

**Inh. Elvira Oepen – Friseurmeisterin
Rilkestraße 3 · Neuss-Norf**

Tel. 0 21 37/85 66

Roland Edelmann

Massage + med. Fußpflege

Thomas Mann Straße 1

41469 Neuss-Norf

Tel. 02137/2160

Jägerzug "Norfer Stolz"

Am 17. Juni 1963 wurde in der damaligen Bahnhofsgaststätte Krebs von den 14-16jährigen R.Clemens, A.Iserath, H.Maydeck, W.Schumacher und J.Winkels unser Zug gegründet. Als Jungschützen mußten wir zunächst 2 Jahre im grünen Rock beim Grenadiercorps mitmarschieren. Der Vorsitzende des Jägercorps Peter Lützenkirchen, sowie Corpskassierer Winand Schumacher waren bei dieser Gründung anwesend und fungierten als Paten. Sie bekamen von uns die Zusage, daß wir nach unserer "Ausbildungszeit" beim Greandiercorps, dem Jägercorps beitreten. Daher hatten wir nach dieser Versammlung schon einen kleinen Kassenbestand. Seit dieser Gründung sind noch Willi Schumacher (1.Vorsitzender des Jägercorps) und Josef Winkels (Regimentsoberst) Mitglieder des Zuges.

Mit Josef Winkels, Peter Kaiser und Willi Schumacher kamen aus unserem Zug bisher 3 Jägerkönige, sowie 1980 Josef Winkels und 1990 Günter Rottels die Norfer Schützen-Majestät.

Seit 1968 wird alljährlich eine Großfackel gebaut. Die weiteste Anreise zum Schützenfest hat Manfred Topp aus Langenargen am Bodensee, der seit über 10 Jahren pünktlich zur Festeröffnung eintrifft. Die Gegenbesuche an den Bodensee sind ein besonderes Ereignis für die Zuggemeinschaft. In diese Gemeinschaft sind die Frauen und Kinder der Zugmitglieder mit eingebunden.

Wer Interesse am Zug hat und mitmachen möchte, kann sich im Vereinslokal "Norfer Krug" informieren.

Zum Zug gehören z.Z. Hermann-Josef Pesch (seit 1965 Oberleutnant), Franz-Josef Weber, Günter Rottels (Schießmeister im Vorstand der St.Andreas-Bruderschaft), Willi Schumacher, Manfred Topp, Dieter Mares, Bernd Albrecht, Peter Pawlowski, Jörg Winkels, Horst Pawlowski und Josef Winkels (Regimentsoberst).



Das Foto entstand beim Schützenfest 1990, dem Regierungsjahr von Günter II. (Rottels).
v.l. Hans Michalsky, Bernd Albrecht, Erwin Köhnen, Hermann-Josef Pesch, Hans Peter Hoppe Helmut Plake, Günter Rottels mit Sohn Tobias, Josef Winkels, Franz-Josef Weber, Dieter Mares und Manfred Topp.

40 Jahre Uniformen Schumacher

Ihr Uniformhersteller und Verleiher

Für Schützen, Musikcorps, Karneval

Anfertigung von Schakos und Mützen

Verkauf sämtlicher Uniformeffekten

Nievenheimer Straße 19

41469 Neuss-Norf

Tel. 02137/3677



Wir führen Markenqualität zum günstigen Preis.

Schauen Sie doch einfach einmal herein!

Norf, Stürzelberger Str. 10, Tel.: 02137/12459 (neben derRaiffeisenbank)

Jägerzug „Junge Eiche“



1971 mußte Heinrich Lambertz als Oberleutnant der Edelknaben aus Altersgründen aus dem Edelknabencorps austreten. Da er aber ohne das Schützenwesen nicht sein konnte, scharte er vier junge Männer, die er aus seiner Straßenfußballmannschaft kannte, um sich und gründete den Jägerzug „Junge Eiche“.

Der Zug besteht aus 14 Mitgliedern- im Alter zwischen 16 und 42 Jahren- mit deren Damen insgesamt 11 Kinder. Von den damaligen Gründungsmitgliedern sind heute noch Heinrich Lambertz und Bernhard Kleinalstede aktiv dabei.

Mit Heinrich Lambertz als Jägerjungkönig und Hans Zwaagstra als Bezirksprinz stellte der Zug schon in jungen Jahren Repräsentanten des Schützenwesens. Heute ist Heinrich Lambertz Brudermeister der Sankt Andreas Bruderschaft und Bernhard Kleinalstede 1. Kassierer des Jubelcorps.

Die Aktivitäten des Zuges erstrecken sich nicht nur auf das Schützenwesen, wie man aus dem beiliegendem Foto ersehen kann. So veranstaltet die Zuggemeinschaft am Vatertag einen Familientag mit Kind und Kegel und zu Weihnachten eine große Weihnachtsfeier mit einem Nikolaus, der an die Großen und Kleinen Präsente überreicht.



Versicherungsbüro **HOLZ**

ASSEKURANZ-VERMITTLUNG

Wir beraten Sie in allen
Versicherungsfragen

Vermittlung von Leihwagen

Vellbrüggener Straße 16 · 41469 Neuss-Norf
Telefon (0 21 37) 30 22 · Telefax (0 21 37) 87 80

Bürozeiten : Montag bis Freitag
9.00 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr

Jägerzug „Wilddiebe“ gegr. 1973



Oberleutnant: Willi Schwarz
Leutnant: Siegfried Hetke
Spieß: Michael Jenko

Nach turbulenten Jahren hat sich nun eine verschworene Gemeinschaft zusammengefunden, die es sich zur besonderen Aufgabe gemacht hat, auch die Familien der einzelnen Wilddiebe mit Kind und Kegel in das Zugeben einzubinden.

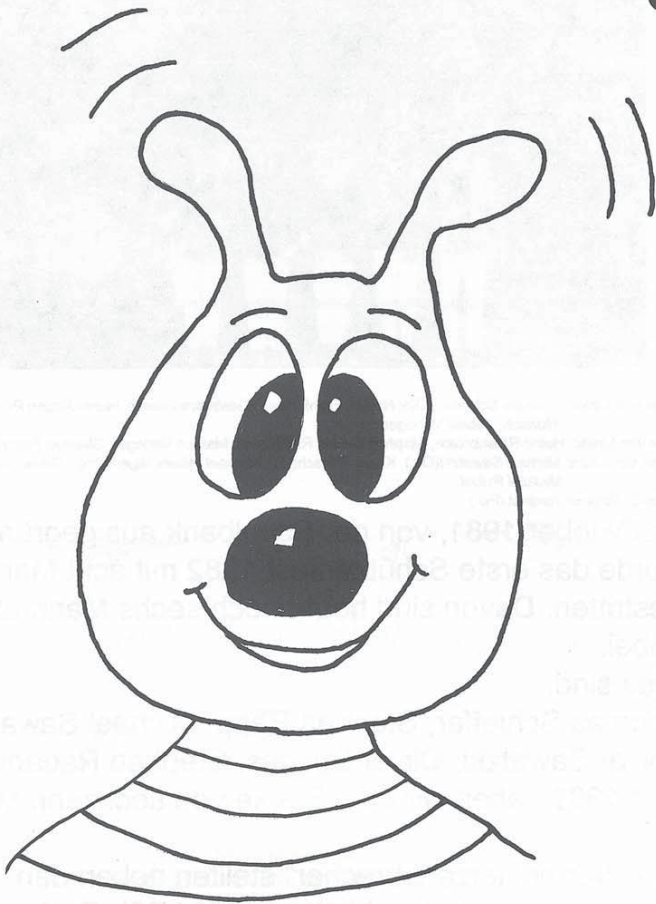
Mit Karl-Heinz Glugla marschiert heute noch ein Gründungsmitglied in den Reihen der 11 Wilddiebe.

Besondere Erfolge:	Jägerkönig: Peter Pawlowski	1978
	Jägerjungkönig: Horst Pawlowski	1978
	Jägerjungkönig: Karl-Heinz Glugla	1980
	Jägerjungkönig: Robert Koszang	1990

Er

mag

Fremde!



Und

Du?

Jägerzug Norfer Herzensbrecher gegr. 1981



Oben von Links: Thomas Schieffer, Dirk Noske, Frank Heep (Gastmarschierer), Hans-Jürgen Posegger, Detlef Rönsch, Tobias Verleger.

Mitte von Links: Heinz Rittenbroich, Stephan Bauer, Ralf Nickel, Markus Verleger, Stephan Rapp.

Unten von Links: Michael Sawatzki(Olt.), Klaus Rönsch(Lt.), Michael Hillen(Jägerkönig), Oliver Büsges, Michael Rubel.

Es fehlt: Stephan Radant (Fw.)

Im Oktober 1981, von der Schulbank aus gegründet, wurde das erste Schützenfest 1982 mit acht Mann bestritten. Davon sind heute noch sechs Mann aktiv dabei.

Dies sind:

Thomas Schieffer, Stephan Rapp, Michael Sawatzki.

Loiver Sawatzki, Oliver Büsges, Stephan Radant.

Seit 1992 haben wir eine Stärke von sechzehn Mann.

Die "Norfer Herzensbrecher" stellten neben den Jägerkönigen Markus Verleger(1991/92), Ralf Nickel(1992bis 1994) und Michael Hillen (1994/95) auch den Bruderschaftsprinzen Heinz Rittenbruch (1987/88) und Detlef Rönsch (1988/89).

Weiterhin errangen Heinz Rittenbruch (1986/87) und Stephan Bauer (1988/89) die Königswürde in Form des Jungkönigs.



Gebrauchtreifen

Neureifen · Runderneuerte
41469 Neuss-Norf
Mainstraße 57
(Industriegebiet, Nähe Bahnhof)
Telefon (021 37) 36 18

REIFEN HARO



Pizzeria - Ristorante
La Toscana



zwischen 12 und 14 Uhr liefern wir Ihnen alle Speisen
ab 35,- DM frei Haus
*Partyservice · alle Speisen auch
zum Mitnehmen*

Uedesheimerstr. Ecke
Norfer Schulstr. 23 · 41469 Neuss-Norf
Telefon 021 37/1 39 11

Öffnungszeiten: 12.00 bis 14.30 Uhr
und von 18.00 bis 23.30 Uhr

Ruhetag:
Dienstag

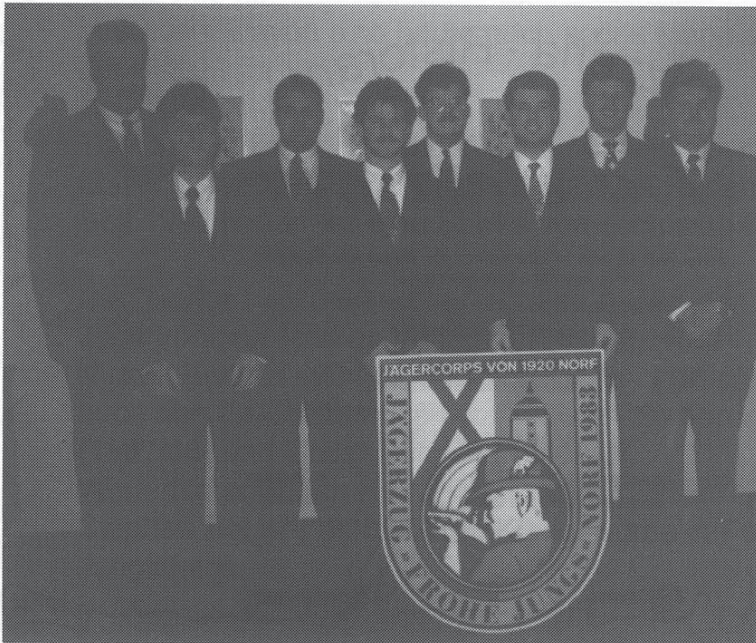
Jägerzug "Frohe Jungs" gegr. 1983

Unser Zug "Frohe Jungs" wurde im unmittelbaren Anschluß des Schützen- und Heimatfestes im Jahre 1983 gegründet. Zu den neun Gründungsmitgliedern zählen: Jürgen Braun, Stefan Breuer, Guido Burghartz, Frank Sausner, Heinz Sausner, Holger Sausner, Reiner Sausner, Thomas Schmitz und Jörg Winkels.

Zweimal bereits konnte der Jungjägerkönig aus den Reihen unseres Zuges gestellt werden: Andreas Kückelmann 1985 und Frank Sausner 1994. Stefan Breuer, seit 1984 Oberleutnant des Zuges, bildet mit seinem Einsatz und seiner Kontinuität den Zusammenhalt unseres Zuges, aus dem auch bereits durch Frank Sausner und Holger Sausner zwei Jungschützenkassierer gestellt wurden.

Höhepunkte unseres Zuglebens bilden die Zugkönigsschießen nebst dazugehörigen Krönungen, traditionell stattfindende, jährliche Campingtouren an Ahr oder Mosel zum Pfingstfest, sowie die bereits bekanntgewordenen Bewirtungsdienste unseres Zuges bei Anlässen in und um Norf.

Auf dem Foto sind die z.Zt. acht aktiven Zugmitglieder zu sehen.
Von links: Andreas Kückelmann (Höhnes), Heinz Sausner, Oberleutnant Stefan Breuer, Frank Denda, Uwe Kückelmann, Flügelleutnant Holger Sausner, Spies Guido Burghartz, Frank Sausner



GASTSTÄTTE PÜTZ RESTAURANT

Inh. Ralf Pütz

Tel. 0 21 37 - 85 36

Norf-Derikum

An der Norf 72 - 41469 Neuss

Sie möchten feiern ?

*Zu Hochzeit, Geburtstag, Kommunion, Vereinsjubiläum,
Klassentreffen, und bei vielen anderen Festlichkeiten
sind wir Ihr richtiger Partner !*

Wir bieten Ihnen . . .

*. . . unseren Gesellschaftsraum für Ihre Feier mit
bis zu 30 Personen.*

*. . . unser Lokal - Geschlossene Gesellschaft - für
bis zu 60 Personen.*

*. . . unseren Buffet-Service.
Wir liefern Ihnen Buffets für Ihre
kleinen und großen Feste.*

*Gerne unterbreiten wir Ihnen unsere Menüvorschläge,
oder bereiten für Ihre Feier das Menü Ihrer Wahl.*

Noch Fragen ? - Wir beraten Sie gerne !

Öffnungszeiten :

Mo., Mi., Do., Fr. u. So. von 11.30 Uhr bis 1.00 Uhr

Samstags von 17.00 Uhr bis 1.00 Uhr

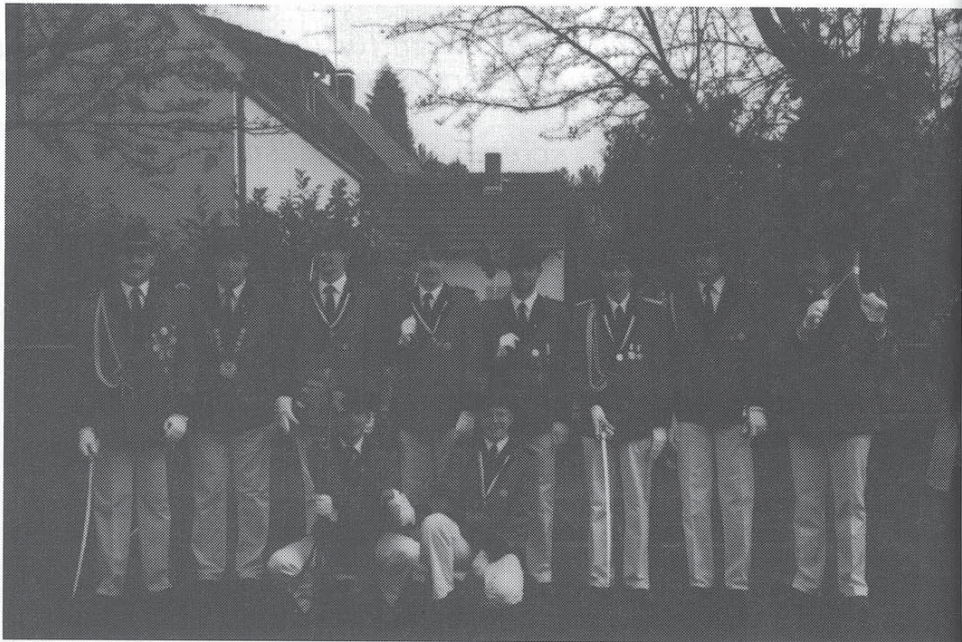
Dienstag Ruhetag !!

***Und an schönen Tagen bieten wir Ihnen
- Terrassenbetrieb -***

Jägerzug

“ NORFTRABANTEN ”

Im Januar 1985 wurde der Zug "Norftrabanten" gegründet. Man entschloß sich bei der Schützengilde mitzumachen. Die Gründer waren : Theo Kosecki, Alfons Assmann, Hennes Ritterbach, Hans Gschwendtner und Lars Bender. Seit 1988 sind wir Mitglied des Norfer Jägercorps.



v.l.n.r. : Theo Kosecki, Dirk Judel, Willi Soumagne, Thomas Lück
Ralf Hollmann, Alfons Assmann, Thomas Fischer, Konrad Meik
kniend : Hennes Ritterbach, Marc Angermund

FAHRSCHULE GRALLA

für alle Klassen

in Norf:

Uedesheimer Straße 30 a · Ruf: 22 15

in Rosellerheide:

Alte Hauptstraße 28 · Ruf: 55 93

Unterricht + Anmeldung

in Norf: Di + Do von 18.30 – 20.30 Uhr

in Rosellerheide: Mo + Do 18.30 – 20.30 Uhr

Eigene Fahrzeuge

Klasse I Ausbildung mit Funk -
auch von Krad zu Krad



Dufte Truppe gegr. 1986

Bei Marschmusik und Sonnenschein anlässlich des Norfer Schützenfestes 1986 reifte in vier jungen Norfern die Idee zur Gründung eines Schützenzuges heran. Auf der Gründungsversammlung am 20.10.1986 wurde der grüne Waffenrock als schönste Uniform auserkoren, womit dann auch gleichzeitig unsere Corpszugehörigkeit geklärt war. Bis zum Abholen der Uniform vor unserem ersten Schützenfest waren wir leider noch ohne Namen. Als wir jedoch anschließend "Annchen" saßen, hieß es aufeinmal: "Hier sitzt schon eine dufte Truppe beisammen." - Endlich hatten wir einen Namen. Da nicht alle ganz damit einverstanden waren, wurde der Zusatz "... tut uns leid, hat sich so ergeben!" angehängt. So bildeten wir im ersten Jahr eine ordentliche "2.Reihe bei unserem Vaterzug "Norfer Stolz". Seit einigen Jahren existiert eine Partnerschaft mit dem Hoistener Jägerzug "Ärm Söck". In den Jahren 1991-93 konnten wir dreimal in Folge die Würde des Jägerjungkönigs erreichen. 1994 stellten wir dann mit Andreas I. Kaiser sogar den Bruderschaftsprinzen aus unseren Reihen. Im Jubiläumsjahr unseres Corps marschieren wir mit Frank I. Mangan als Zugkönig durch die Norfer Straßen. Wie alle Zugkönige zuvor wurde auch er nicht durch traditionelles Schießen ermittelt. So obliegt es dem scheidenden König, sich einen Ermittlungsmodus für seinen Nachfolger auszudenken. Hierbei sind der Phantasie keine Grenzen gesetzt.



Nach der Krönung des Bruderschaftsprinzen 1994 im Festzelt mit Gästen

Wir machen den Weg frei



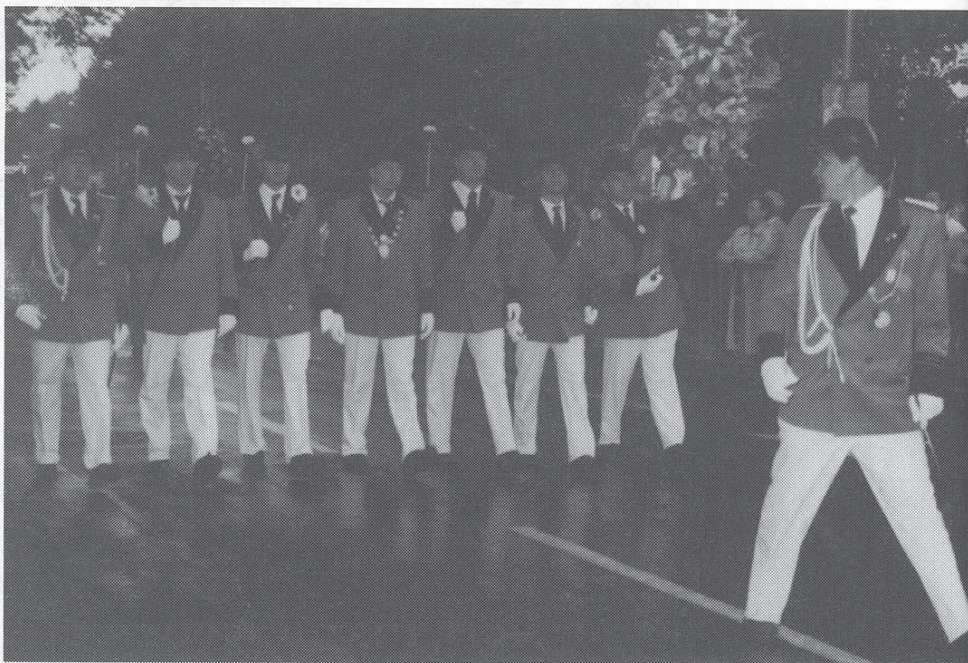
Volksbank Neuss eG

Jägerzug „Paradeschreck“ gegr. 1990

Zu unserer Zuggemeinschaft gehören Markus Ponzelar (Oberleutnant), Frank Winkels (Leutnant), Ralf Menke (Feldwebel), Ralf Dreis (Hönes) Matthias Stegemann, Frank Wollweber, Udo Franzke.

Unsere Familien sind natürlich ebenfalls in den Zug eingebunden. Wir sind eine „noch“ junge Truppe mit sportlichen Aktivitäten, z.B. beim Fußballturnier des TSV in 1994 errangen wir Platz 1!

Etliche Jahre haben wir die Radtour unseres Corps organisiert, aber auch der Fackelbau gehört zu unseren Hobby's.



v.l. Markus Ponzelar, Martin Krämer, Ralf Menke, Frank Wollweber, Udo Franzke, Matthias Stegemann, Ralf Dreis und vorne Frank Winkels



FOODANE GMBH

Postfach 210220

Mainstrasse 85, D-41469 Neuss

Telefon: (0 21 37) 49 91

Fax: (0 21 37) 126 70

FOODANE GMBH - EINE TOCHTERGESELLSCHAFT DER VESTJYSKE SLAGTERIER A.M.B.A. DÄNEMARK

Jägerzug „Blues Brothers“

gegr. 1991



Aktive Mitglieder : Burkhard Holler (Oberleutnant), Claus Menke (Leutnant), Ralf Stechmann (Feldwebel), Christoph Leusch, Kenneth Reichtomann, Frank Siegburg, Ralf Siegburg, Wolfgang Sieger.

Der Gedanke vom Dezember 1990 wurde am 02.02.91 von 8 takkräftigen, angehenden Jägern während der ersten konstituierenden Versammlung, in das umgesetzt, was jetzt den Jägerzug „Blues Brothers 1991“ ausmacht:

8 junge Leute, verbunden mit Norf und seinen Traditionen.

Somit stand schon damals nie zur Debatte, welchem Korps wir angehören wollten.

Demzufolge freuen wir uns, und sind auch ein bisschen stolz darauf, Mitglieder des Jägercorps v. 1920 zu sein, dessen 75 jähriges Jubiläum wir nun feiern.

Getränkequelle Norf
Inh. Inge Schillings

Feuerbachweg 21
41469 Neuss / Norf
Telefon 02137 / 12006

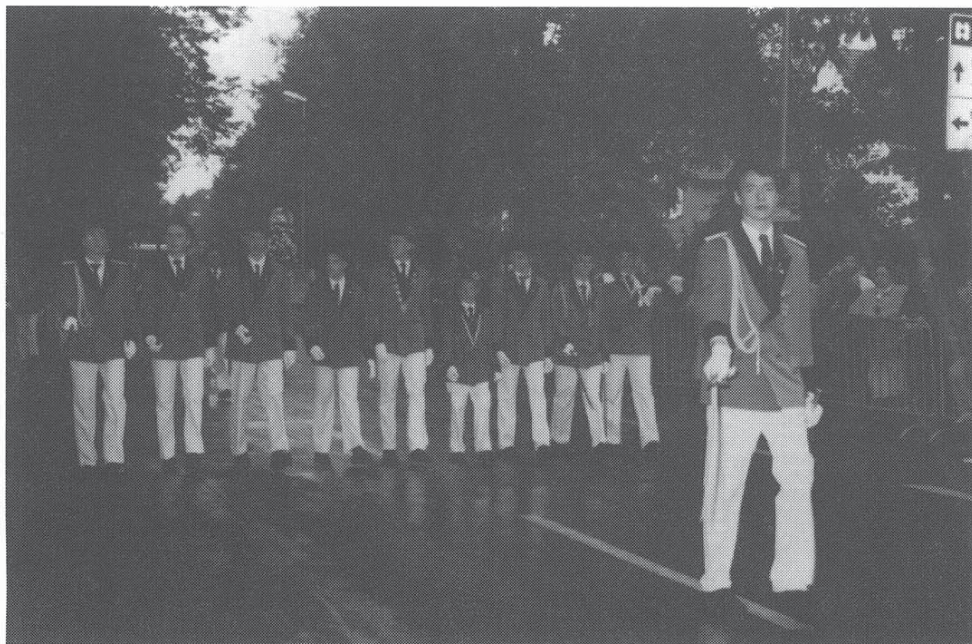
Wir bieten ein reichhaltiges Angebot an:
Flaschenbieren - Spirituosen - Säften - alkoholfreien Getränken

Faßbier in 5 - 10 - 15 - 20 Liter
ständig vorrätig

Wir liefern ins Haus - Vorbestellungen erbeten.

Öffnungszeiten. täglich 10.00 - 13.00 Uhr und 15.00 - 18.30 Uhr
Samstags 8.00 - 13.30 Uhr

Jägerzug " De Knallhade" gegr. 1992



vorne : Ingo Otten

von links nach rechts:

Sebastian Kurth, Thorsten Kaja, Ingo Kasum, Stefan Krüger,
Markus Bodewig, Tim Eigen, Jens Wermeister, Andreas Weiler
Ingo Pappelbaum, seit 1994 neu im Zug : Jörg Schuirmann

Oberleutnant : Ingo Otten

Leutnant : Sebastian Kurth

Feldwebel : Markus Bodewig

Hönes : Ingo Pappelbaum

Zugkönige :

1993 : Andreas Weiler

1994 : Markus Bodewig

1995 : Sebastian Kurth

Friedrich Kellermann

HAUPTVERTRETUNG

DER THURINGIA VERSICHERUNGS-AKTIENGESELLSCHAFT

Vermittlung von
Versicherungen und
Bausparverträgen

Ausgabe von
Schutzbriefen
Mopedkennzeichen
Doppelkarten

Vertretung der
Aachener und Münchener Lebensversicherung
Finanzdienstleistung GmbH
Vermittlung von
Bankprodukten und
Investment-Fonds



Roseggerstraße 11 · 41469 Neuss · Tel. (0 21 37) 32 35

**Tradition, Brauchtum und Heimat.
Darin fühlen wir uns
mit allen Schützen verbunden:
1836 gegründet, seit Generationen
in vielen Familien zu Hause.**

PROVINZIAL

Partner der Sparkassen und der LBS.

Uedesheimer Straße 49

41469 Neuss

Telefon 021 37/41 82

UWE SINAGOWITZ

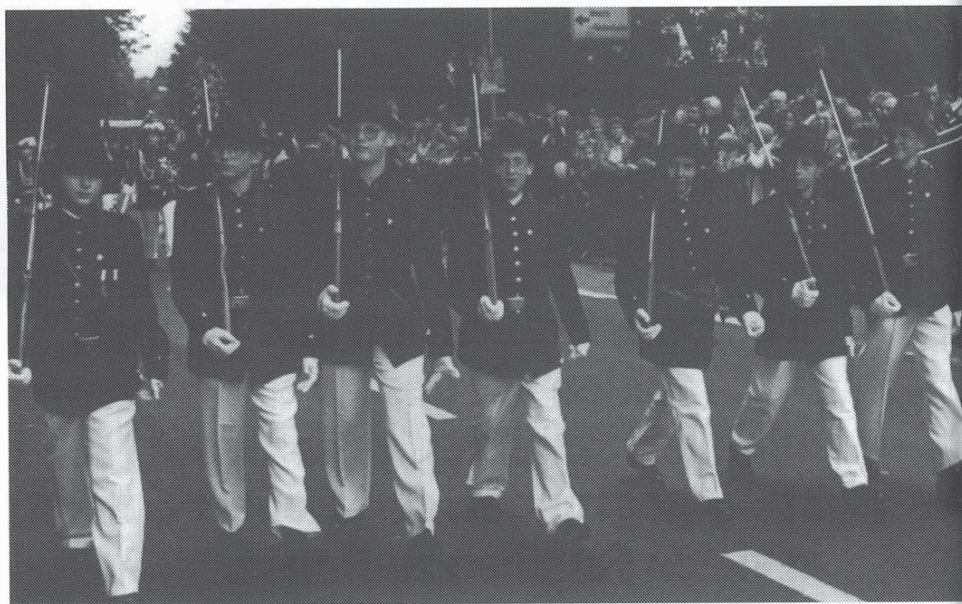
Geschäftsstellenleiter der PROVINZIAL

Versicherungsanstalten der Rheinprovinz

VOLLTREFFER

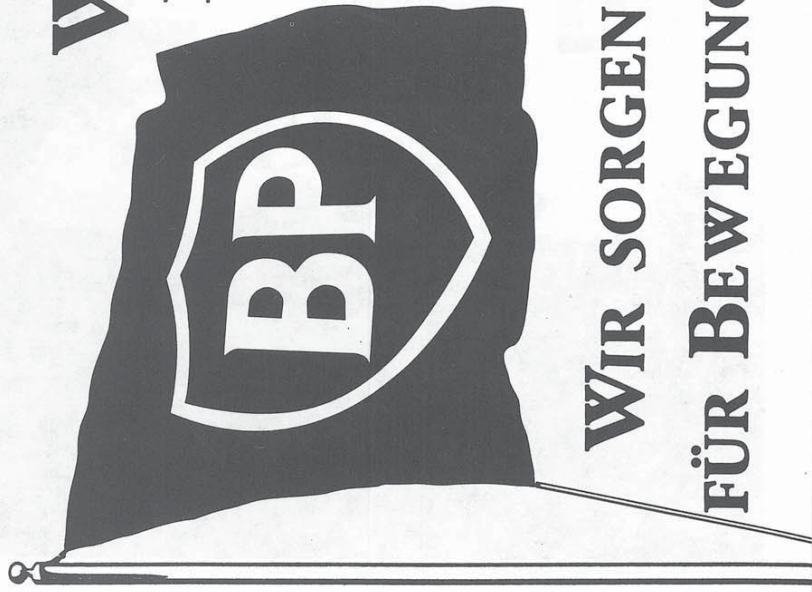
Als Frischlinge präsentierten wir uns zum Schützenfest 1994 als Basis des noch nicht gegründeten, namenlosen Jägerjungzuges .

Seit Oktober 1994 heißen wir " Volltreffer " und sind, als 19. Jägerzug, mit 13 Mitgliedern voll dabei.



v.l.n.r. : Andreas Fischer, Tobias Schmitz, Marcel Ruhnau, Oliver Lambrecht
Benjamin Schuhmacher, Tim Kurzmann und Florian Kurth

**Viel Spaß und gute Fahrt
wünscht Ihre BP-Tankstelle**



**WILFRIED ROESLER
NIEVENHEIMER STR. 6
41469 NEUSS**

FAHRRAD-SHOP



**WIR SORGEN
FÜR BEWEGUNG.**

Start zur Radtour



Es gratuliert herzlich
das



Jägerbiwak



Brudermeister Hans Becker freut sich über den Erfolg dieser
Veranstaltung

**Unser Ziel ist
IHRE
Zufriedenheit**

- Sie haben die Wahl !
Aus über 2000 Artikeln
stellen wir Ihren Wunsch-
PC zusammen.
- ca. 500 Produkte ab
Lager lieferbar.
- 12 Monate Garantie.
- 3 Monate Austausch-
garantie gegen getestete
Neuteile.

RUDOLPH
COMPUTER

Rudolph Computer
Dipl.-Ing. H. Rudolph
Im Winkel 8
41539 Dormagen

Telefon : 0 21 71 - 2 94 58
von 10 bis 18 Uhr
Fax : 0 21 33 - 21 41 31

Kein Ladenverkauf, Terminabsprache ist möglich.
Lieferung per Nachnahme, zzgl. Versandkosten, Abholung
möglich. Alle genannten Namen und Warenzeichen sind
eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Hersteller.
Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

OPTIMIERUNG IBB:

**PENTIUM - MAINBOARDS,
PENTIUM - CPUS UND
PS/2 - SPEICHERMODULEN**

- **Komplettsysteme,**
- **Netzwerke**
- **PC-Bauteile (Boards, VGA-Karten usw.)**
- **Monitore**
- **Drucker (HP, EPSON, CANON)**
- **Scanner**
- **Festplatte (AT-Bus und SCSI)**
- **Diskettenlaufwerke**
- **Gehäuse (Desktop, alle Towervarianten)**
- **Speichererweiterungen**
- **CD-ROM Laufwerke (AT-Bus und SCSI)**
- **Modems (intern und extern m. BZT)**
- **Tastaturen, Mäuse**
- **Netzwerkkarten und -verkabelung**
- **Soundkarten**
- **Multimediazubehör (Lautsprecher usw.)**

HAARSCHNITT-PUR



SALON BARTSCH TEAM

by Michael Bernd

VELLBRÜGGENERSTR. 35, NEUSS-NORF
TEL: 02137 / 4446

Susanne Dietz

Florist-Design

Südstraße 15 – 17/Ecke Geibelstraße
41469 Neuss-Norf
Telefon 0 21 37/25 15



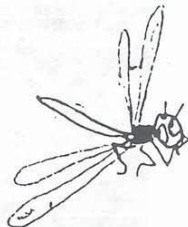
**Fachgeschäft für Blumen,
Kränze, Dekorationen und Keramik
Fleurop-Dienst**

Imbiß zur Schlemmerecke



Burg-Apotheke

PETER RIMOCZI TEL. 0 21 37/23 00
NEUSS-NORF SÜDSTR. 15-17



Pizzeria "Bella Italia"

Inh. V. Bertini



Schellbergstraße 1
41469 Neuss
Tel. 0 21 31 - 12 95 60

Öffnungszeiten :

Montag bis Freitag	11.30 - 1.00 Uhr
Freitag und Samstag	11.30 - 3.00 Uhr
Sonntag	12.00 - 1.00 Uhr

Alle Gerichte auch zum Mitnehmen !
Um Wartezeiten zu vermeiden, kann
auch telefonisch bestellt werden.

Wir liefern ab 15,- DM frei Haus !!

PIZZA
TAXI

PIZZA
TAXI

PIZZA
TAXI

PIZZA
TAXI



SCHWACKE

Gebrauchtfahrzeug



Bewertung

Sachverständige für das
Kraftfahrzeug-, Verkehrs-
und Maschinenwesen

- Kfz-Bewertung
- Grundlage Schwacke-Liste
- Einkaufswert
- Verkaufswert
- Zeitwert
- Wiederbeschaffung

Information und Beratung:

Ihr Partner

SACHVERSTÄNDIGENBÜRO
BERND VOSEN
KRAFTFAHRZEUG-MEISTER

BÜRO UND STATION: EICHENDORFFSTRASSE 16 · 41464 NEUSS
TEL.-SA.-NR. (02131) 43066/67 · FAX 43067

20
JAHRE
1972 - 1992
ANERKANNTER
KFZ-SACHVER-
STÄNDIGER



Shell Qualität

Shell Heizöl P.A.E.
Shell Qualität

Dieselschell plus

Schmierstoffe

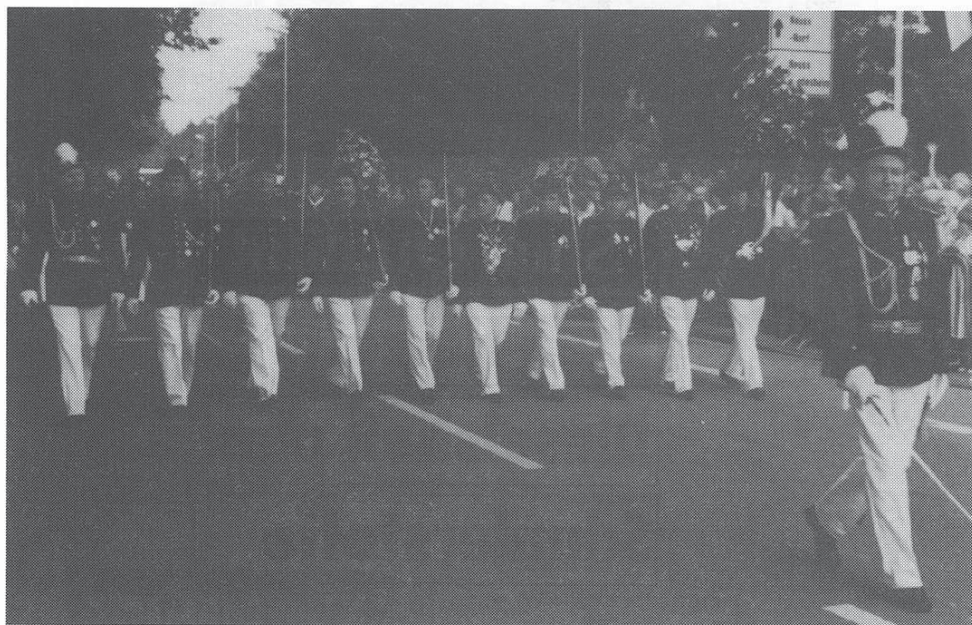
Oel-Schäfer

Shell VERTRAGSHÄNDLER
41516 Grenvenbroich, Nordstraße 48

Tel. (021 81) 50 15

Jägerzug „Froh + Heiter“

Die Seniorenabteilung!



E. Nitsch, J. Noske, W. Schmidt, G. Kotlinsky, A. Noske,
G. Sausner, H. Sausner, W. Kletschke

VISA Card



Jetzt auch
bei uns.

 Raiffeisenbank Neuss-Land eG

VISA

Die Freiheit nehme' ich mir.



Finanzielle Vorsorge mit System:

Aus einzelnen Teilen wird ein starkes Ganzes.

■ Profitieren auch Sie von unserem neuen Beratungssystem
„Vorsorge- und Vermögens-Planung“.

Finanzielle Vorsorge ist ein sehr komplexes Thema. Entscheidend ist dabei, bereits bei der Planung alle Ansprüche optimal zu verknüpfen. Ob Sie zum Beispiel Versorgungslücken schließen, Ihre Kapitalanlagen optimieren, für die Ausbildung Ihrer Kinder sorgen oder Ihren Betrieb übertragen wollen. Im Dialog mit Ihnen setzen wir Baustein für Baustein zusammen. Also, sprechen Sie mit uns. Auch wenn Sie schon etwas für später getan haben. Denn es ist doch ein gutes Gefühl, seine private und geschäftliche Zukunft nicht dem Zufall zu überlassen.

■ Reden wir darüber.

Deutsche Bank

